

*unser*  
**oberperfuss**  
*...unsere Heimat*

**#aufiaufnberg**

Ämtliche Mitteilung Oberperfuss // Ausgabe 2 // Sommer 2023 // [www.gemeinde-oberperfuss.at/](http://www.gemeinde-oberperfuss.at/) // zugestellt durch post.at



# Gemeinde OBERPERFUSS

## INHALT

- **VORWORT**  
Bürgermeisterin  
Mag.<sup>a</sup> Johanna Obojes-Rubatscher
- **GEMEINDE**
- **GEMEINDEEINRICHTUNGEN**
- **JUGEND**
- **SOZIALES / ALTERSHEIM / NATUR**
- **KULTUR / SPORT / VEREINE**
- **CHRONIK**
- **TERMINE**

## IMPRESSUM

**Medium:** unser oberperfuss

Infoblatt der Gemeinde Oberperfuss

**Herausgeber:** Gemeinde Oberperfuss,  
Bürgermeisterin Mag.<sup>a</sup> Johanna Obojes-Rubatscher,  
Peter-Anich-Weg 1, 6173 Oberperfuss, Tel.: 81313,  
[www.gemeinde-oberperfuss.at](http://www.gemeinde-oberperfuss.at)

**Redaktion:** Angélique Ruetz und Sabine Hornegger

**Layout:** dc-design

**Druck:** Alpina Druck GmbH.

**Bildnachweis:** (wenn nicht direkt beim Artikel angegeben) Gemeinde Oberperfuss, [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

**Gender-Formulierung:** Die Redaktion bemüht sich um eine durchgehende gendergerechte Formulierung. Sollte das nicht der Fall sein, dann gelten sämtliche Personenbezeichnungen gleichermaßen für alle Geschlechter.

**Aboverwaltung:** Gemeinde Oberperfuss

**Erscheinung:** 4x jährlich, gratis an alle Haushalte in Oberperfuss  
*Die Redaktion behält sich die Auswahl, Kürzungen, redaktionelle Bearbeitung und den Erscheinungstermin der Beiträge vor. Die Artikel geben die Meinung der Autoren wieder und nicht jene der Redaktion.*



FOTO: GEMEINDE OBERPERFUSS

## Unser Oberperfuss – #aufiaufnberg

Sommer, du kannst bitte kommen! Nach einem nass-kühlen Mai sehnen sich viele danach, wieder herrliche Tage auf unseren Bergen zu verbringen.

Vielleicht nimmt der eine oder andere sogar „unser oberperfuss“ mit in die Höh', um in Ruhe in unserem Blatt zu schmökern. Was gibt es denn alles zu lesen?

Neben den Informationen über unsere Gemeinde und gemeindeeigenen Einrichtungen finden sich Beiträge über das Seniorenheim Teresa. Die Pflegedienstleitung hat gute Ideen, um jungen Menschen das Thema „Alter und Pflege“ nahe zu bringen. Vielleicht möchten einige Schüler\*innen später gar diesen sozialen Beruf ergreifen und im Idealfall sogar im Haus Teresa arbeiten?

Hilde Haider erzählt vom heurigen Muttertagausflug nach Schloss Tratzberg, auch unsere Jugendbetreuer haben manches zu berichten. Ob Feuerwehr mit Florianifeier oder das Frühjahrskonzert der PAMO, bei den vielen Veranstaltungen im Frühjahr konnte nicht über Langeweile geklagt werden. Junge Musikanten maßen sich bei „Prima la Musica“ und konnten beachtliche Erfolge erzielen.

Heuer findet der Laufwettbewerb Run & Fun statt. Seit 20 Jahren gibt es bereits dieses Lauf Event und darf deshalb entsprechend gefeiert werden. Wer lieber mit dem Rad am Berg unterwegs ist: bitte beachtet die Regeln und bleibt auf den ausgeschilderten Routen. Wer es lieber gemütlich angeht, kann sich und das Bike auch mit der Seilbahn nach oben transportieren lassen. Erholbaren Tagen oben auf dem Berg steht also nichts mehr im Wege, genießt es!

## Die nächste Ausgabe erscheint im Herbst 2023

Redaktionsschluss: **29. August 2023**

Später eingehende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.

**Beiträge senden an:** [meldewesen@oberperfuss.tirol.gv.at](mailto:meldewesen@oberperfuss.tirol.gv.at)

Text und Fotos als getrennte Anlage vorsehen; die Fotos nicht in eine Word-Datei integrieren. Texte als Word-Datei, nicht als PDF senden. Bitte immer Textautor, Bildtext und Bildautor angeben. Fotos sollten eine Mindestauflösung von 300dpi (ca. 1,5 MB oder mehr) aufweisen.



### Liebe Oberperferinnen, liebe Oberperfer!

Große Projekte werden heuer in Angriff genommen. Das belastet natürlich unser Gemeindebudget. Aufgrund der sparsamen Gebarung der letzten Jahre können wir dennoch die notwendigen Sanierungen durchführen, ohne in finanzielle Turbulenzen zu geraten.

### Es wird gegraben: Glasfaser und Kanal

Der zweite Bauabschnitt startete im April mit der Erneuerung des Ableitungskanals in Kammerland. Dieser endet in einem offenen Gerinne, welches gefährlich steil ins Sellraintal abstürzt. Zwar könnte an manchen Stellen ein Zaun die Gefahr

minimieren, dennoch entschied sich der Gemeinderat, den Auslauf zu verrohren und die Rinne aufzufüllen. Vor dem Beginn der Bauarbeiten musste überlegt werden, wie der Verkehr während der Bauzeit geführt werden könnte. Nach Gesprächen mit den Grundbesitzern sowie in Abstimmung mit der Verkehrsabteilung konnte die Umfahrungsstrecke gebaut werden. Eine Ampellösung wurde diskutiert, schien den Verantwortlichen aber nicht sinnvoll. Die Fahrt mit dem Zubringerbus von Oberperfuss-Berg zur Haltestelle im Dorf kam den Fahrgästen anfangs abenteuerlich vor. Nun hat man sich daran gewöhnt und lobt die überaus freundlichen Busfahrer. Im Herbst soll dieser Bauabschnitt fertig sein und die gewohnte Fahrweise für den öffentlichen und allgemeinen Verkehr kann noch vor dem Winter wieder aufgenommen werden. Mit den Grabungsarbeiten für den Hauptkanal werden auch die Leitungen für LWL abseits der Landesstraße verlegt. Fast alle Haushalte entscheiden sich für den Anschluss an das Glasfasernetz.

### Schulumbau Oberperfuss-Berg

Für diese große Investition waren letztlich die fehlenden Plätze für unsere Kinder-

garten- und Kinderkrippenkinder ausschlaggebend. Zwischenzeitlich musste eine Kindekrippe beim Spielplatz am Bürgl in Containern aushelfen, dennoch benötigt die Gemeinde dringend weitere Räumlichkeiten. Eine Aufstockung der Volksschule Dorf wurde vor einigen Jahren in Erwägung gezogen, das Gutachten eines Statikers ließ uns von dem Vorhaben wieder Abstand nehmen.

Nun aber ist es soweit: Mit Ferienbeginn startet der große Um- und Zubau. Eine enorme Herausforderung für alle! Zuerst müssen sämtliche Möbel und Lehrgegenstände in dafür angemietete Container gebracht werden. Auch der Unterricht soll im Herbst in Containern stattfinden. Ein ganz großer Dank daher an alle Lehrkräfte, die diesen Umbau unterstützen! Wir freuen uns jedenfalls auf das neue Kinderzentrum in Oberperfuss-Berg.

### Ein paar Parkplätze mehr ...

... sind immer gefragt! So ist geplant, einen Teil des Span-Areals dafür zu nutzen. Sicherlich wird es noch einige Zeit dauern, bis dieses Vorhaben umgesetzt wird. Auch in Oberperfuss-Berg sollen am angekauften Grund an der Landesstraße die Haltestelle und mehrere Parkplätze errichtet werden. Ein Plan liegt bereits vor. Mit dem nächsten Bauabschnitt der Kanalsanierung, die von Kammerland bis zum Busumkehrplatz führt, sollte sowohl der Gehsteig als auch die Bushaltestelle und der Parkplatz in diesem Bereich errichtet werden.

Liebe Oberperferinnen, liebe Oberperfer, ihr seht, es tut sich Entscheidendes in unserer Gemeinde. Das geht zwar leider mit Belastungen für alle einher; diese notwendigen Investitionen stellen aber die Versorgung für die nächste Zukunft sicher.

Vielleicht entflieht ihr der Bautätigkeit und sucht ein ruhiges Platzl auf unserem Berg – wir sind ja verwöhnt und können in nächster Nähe die Stille des Waldes genießen. Hoffen wir deshalb auf einen angenehmen Sommer, der uns vor Unwettern verschonen möge.

Eine erholsame Zeit wünscht von Herzen

*J. Oberperfer*

Eure Bürgermeisterin



## Gemeinderatsprotokolle

### Protokoll über die am 30.03.2023 öffentlich abgehaltene Gemeinderatssitzung:

#### Anwesende:

Bgm.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup>

Johanna OBOJES-RUBATSCHER  
Vize-Bgm. Thomas ZANGERL  
GV MMag. Michael GRÜNFELDER  
GR Thomas KIRCHMAIR  
GV Ing. Anton SCHMID  
GV Franz HAID  
GR Christian SCHÖPF  
GR Andreas WILHELM  
GR Melanie MEDWED  
GR Gerhard SCHUSTER  
GR Florian MAIR  
GR Roland HORNEGGER  
GR Rupert ALTENHUBER  
GR Horst LORENZ (Ersatz)  
GR Karl RUETZ (Ersatz)

#### Entschuldigt:

GR Ing. Christoph GUTLEBEN  
GR Ing. Michael MAIR

Die Bürgermeisterin begrüßt die Gemeinderäte sowie die Zuseherinnen und Zuseher.

#### Punkt 1

##### Bericht der Frau Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin berichtet über den großen Erfolg bei der Ersttagausgabe PA-Briefmarke. Die Arbeiten am Baulos BA002 der Abwasserbeseitigungsanlage Oberperfuss starteten Anfang März. Ab dem 27.03. sind auch die Umleitungen des allgemeinen Verkehrs – ähnlich wie im Jahr 2022 – in Kraft. Der öffentliche Verkehr (Oberperfuss-Berg – Berchtesgaden) wird über den Haggenweg als Zubringer bis zum Liftparkplatz geführt. Bis Brandstatt verkehrt der planmäßige Linienverkehr und dreht am eigens geschaffenen Wendeplatz um.

Gleichzeitig mit dem Kanal werden die Wasserleitung und die Leerrohre für LWL verlegt. Das ehemalige Gerätehaus in Kammerland soll demnächst zur Ortszentrale für die Glasfaserversorgung in Oberperfuss umgebaut werden. Die Leitung des Gemeindeverbandes wird von der Au bis Kammerland verlegt, somit kann heuer noch mit dem Anschluss der ersten Hausanschlüsse gerechnet werden.

Das Span-Haus wurde der Gemeinde übergeben. Wir möchten noch heuer den öffentlichen Parkplatz Richtung Garten erweitern.

Die Fa. Höpperger informiert uns, dass die Öffnungszeiten im Ahrental Freitagnachmittag eingeschränkt werden sollten, was eine Auswirkung auf unsere Abholung haben könnte. Im Abwasserverbandsgelände Zirl ist eine Biogasanlage in Planung. Sie soll von drei ansässigen Firmen betrieben werden, der Grund wird von unserem Gemeindeverband AVZ als Baurecht zur Verfügung gestellt.

Endlich kam die Zusage der Förderung, so dass das gewünschte Notstromaggregat für unsere Gemeinde angeschafft werden kann. Die budgetierte Summe kann dadurch eingehalten werden.

Falls es zu einem Blackout kommt, sind im Vorhinein getätigte Informationen wichtig. Die Gemeinde wird demnächst ein umfassendes Schreiben zur Bevorratung und Krisenvorsor-

ge in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr für unsere Bevölkerung ausarbeiten.

#### Punkt 2

##### Bericht der Sitzung des Gemeindevorstandes

Der GV hat in seiner Sitzung vom 07.02.2023 beschlossen, die Schwimmwoche der PA-Volksschule Oberperfuss mit EUR 300,- zu unterstützen.

#### Punkt 3

##### Bericht über die Sitzung des Generationenausschusses

Die Bürgermeisterin berichtet über die Sitzung vom 09. März 2023. Es wurde die Liste der Bewerbungen für Eigenheime der NHT sorgfältig geprüft und die Reihung zur Beschlussfassung für den Gemeinderat vorgenommen.

#### Punkt 4

##### Beratung und Beschlussfassung über die Reihung der Bewerber\*innen für die Eigenheime der Neuen Heimat Tirol

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, zu diesem Tagesordnungspunkt die Öffentlichkeit auszuschließen.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

#### Punkt 5

##### Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Defibrillatoren

Für unsere Gemeinde sollen mehrere Defibrillatoren angeschafft werden. Sie sollen an beiden Schulen, dem Spritzenhaus, der Feuerwehrzentrale und am Fußballplatz angebracht werden. Es liegen zurzeit drei Angebote (EUR 1600,00 und 1548.00 incl. Mwst) vor.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, fünf Defibrillatoren zum Preis von ca EUR 8.000,00 anzukaufen.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

#### Punkt 6

##### Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur

Stellvertretend für den Obmann des Bau- und Raumordnungsausschusses Ing. Christoph Gutleben berichtet Bgm.Stv. Thomas Zangerl von der Sitzung vom 07. März 2023. Folgende TO-Punkte standen auf der Tagesordnung: Antrag auf Grundkauf Ragg, Vergabe Baumeisterarbeiten für den LWL-Ausbau, weitere Vorgangsweise betr. Buslinie Völsesgasse, Fertigstellung Kirchplatz.

#### Punkt 7

##### Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Baumeisterarbeiten für den LWL-Ausbau

Die Firma AEP führte die Ausschreibung für die Baumeisterarbeiten für den LWL-Ausbau in Oberperfuss durch. Im Zuge der Nachbesserung aller Anbieter wurde als Bestbieter die Fa. Hitthaler Trixl Bau GmbH ermittelt. Der

Ausschuss für Infrastruktur empfiehlt, die Baumeisterarbeiten für den LWL-Ausbau in der Gemeinde an die Fa. Hitthaler Trixl Bau GmbH zu vergeben.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Baumeisterarbeiten für den LWL-Ausbau an die Fa. Hitthaler Trixl Bau GmbH (Anbotssumme von EUR 588.950,40 excl. Mwst) zu vergeben.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

#### Punkt 8

##### Beratung und Beschlussfassung betr. Anschlusskosten für den LWL-Anschluss

Der Gemeinde entstehen durch die Grabungsarbeiten für den LWL-Anschluss zu den jeweiligen Haushalten erhebliche Kosten. Diese werden zwar gefördert, dennoch verbleibt bei der Gemeinde für die Planung, Material und Verlegung nicht wenig hängen.

Der Ausschuss für Infrastruktur empfiehlt daher, den Interessenten für einen LWL-Hausanschluss folgende Tarife vorzuschreiben: Grabungsarbeiten im Privatgrund: EUR 24,00 incl. Mwst. pro lfm ohne Endsanierung, einmalige Hausanschlussgebühr EUR 150,00 incl. Mwst.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Verlegungskosten von EUR 24,00 incl. Mwst je Laufmeter sowie die einmalige Anschlussgebühr von EUR 150,00 incl. Mwst. nach Herstellung des Hausanschlusses einzuheben.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

#### Punkt 9

##### Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Bau- und Raumordnung und Gemeindegliedenschaften

Stellvertretend für den Obmann des Bau- und Raumordnungsausschusses Ing. Christoph Gutleben berichtet die Bürgermeisterin von der Ausschusssitzung am 23. März 2023. Diese fand gemeinsam mit dem Gemeindevorstand statt. Folgende TO-Punkte standen auf der Tagesordnung: Antrag auf Umwidmung auf Gst 2421/7 – Riepenalm, Bebauungsplan auf Grundstück 3178 – GS-Management, Widmungsbereinigung Dickicht – Florian Pienz, Bebauungsplan Stefan Spiegl, Antrag auf Umwidmung eines Teils von Gst 3173, weitere Vorgangsweise PV-Anlage am Berg, Antrag auf Schaffung einer Hundewiese.

#### Punkt 10

##### Beratung und Beschlussfassung betreffend Antrag für Umwidmung auf Gst. 3173

Die Bürgermeisterin verliert den Antrag von Andreas Maringer auf Umwidmung von 200 m<sup>2</sup> der GP. 3173. Er sowie die benachbarte Parzelle könnten dadurch optimaler verbaut werden.

Die Bürgermeisterin lässt über den Antrag abstimmen.

*Der Antrag wird einstimmig abgelehnt.*

#### Punkt 11

##### Beratung und Beschlussfassung betreffend Antrag für Umwidmung auf Gst. 2421/7 (Riepenalm)

Die Bürgermeisterin verliert den Antrag von Manuel Niederkircher auf Umwidmung der GP 2421/7 – Riepen Alm. Der Antrag wurde sowohl im erweiterten Bauausschuss als auch mit dem Raumplaner ausführlich besprochen.

Die Bürgermeisterin lässt über den Antrag abstimmen.

*Der Antrag wird mehrstimmig abgelehnt.*

**Punkt 12**  
**Beratung und Beschlussfassung betreffend Bebauungsplan GS-Management GmbH. auf GSt. 3178**

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss den vom Planer Planalp ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

**Punkt 13**  
**Beratung und Beschlussfassung betreffend Widmungsanpassung auf GSt. .59, 611, 610/2, 610/1**

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss den vom Planer Planalp ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oberperfuss im Bereich .59, 611, 610/2, 610/1 KG 81305 Oberperfuss zur Gänze durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Nähere Informationen dazu siehe Homepage der Gemeinde Oberperfuss.

Gleichzeitig wird der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**Punkt 14**  
**Beratung und Beschlussfassung betreffend Ankauf Stühle (Antrag PAMO)**

Der Obmann der PAMO ersuchte die Gemeinde um Ankauf von 15 Stühlen. Es liegt ein Angebot der Fa. Pallestrang vor. Es wurde kein weiteres Angebot nachgereicht.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, 15 Stühle für die PAMO anzukaufen, sobald ein zweites Angebot vorliegt.

*Der Antrag mehrstimmig angenommen.*

**Punkt 15**  
**Bestellung eines weiteren Gemeindevertreters in den Schulsprengel an der Melach**

Da die Mittelschule Kematen schon lange massive Platzprobleme hat, soll ein Um- oder ggf. Neubau ins Auge gefasst werden. Zu diesem Zweck wurde ein Schulsprengel der betroffenen Gemeinden gebildet. Sowohl die Gemeinde Kematen als auch Oberperfuss haben zwei stimmberechtigte Sitze inne. Neben der Bürgermeisterin soll ein weiterer Gemeindevertreter entsendet werden.

Die Bürgermeisterin schlägt als zweiten Gemeindevertreter Bgm-Stv. Thomas Zangerl vor.

*Der Antrag wird mehrstimmig angenommen.*

**Punkt 16**  
**Bericht über die Jahresrechnung 2022 und den Vorschlag 2023 der GGAG Oberperfuss**

Der Rechnungsprüfer der GGAG Oberperfuss, GR Rupert Altenhuber, berichtet von der Überprüfung vom 20.03.2023.

Den Einnahmen von EUR 36.290,49 stehen Ausgaben in Höhe von EUR 42.449,64 gegenüber. Das Jahr wurde mit einem Minus von **EUR 6.159,15** abgeschlossen.

Anfangsbestand Girokonto und Sparbuch: EUR 19.919,60

Endbestand Girokonto und Sparbuch: EUR 13.760,45

Die Differenz ergibt die völlige Übereinstimmung mit dem Jahresergebnis von **€ – 6.159,15**

Die Einnahmenseite konnte nur durch Zuschüsse der Gemeinde einigermaßen positiv gehalten werden. Die Bewirtschaftungsbeiträge weisen gegenüber 2021 ein Plus von EUR 4.154,59 auf. Die steuerlichen Abgaben erhöhten sich aufgrund der Körperschaftssteuer um EUR 3.486,18. Die Gemeinde musste einen Zuschuss aufgrund der hohen Sanierungskosten des Weges im Tiefental als auch bei der Waldumlage leisten. Dennoch ergibt sich ein Jahresabgang in Höhe von EUR – 6.159,15.

Vorschlag 2023

Es wurden Einnahmen in der Höhe von **EUR 168.110,00** und Ausgaben in Höhe von **EUR 168.080,00** budgetiert. Der Bewirtschaftungsbeitrag fällt wieder aufgrund des starken Käferbefalls 2022 stark zurück (knapp EUR 890,00). Die hohen Zahlen der Einnahmen- und Ausgabenseite sind der umfassenden Sanierung des Sonnenrainweges geschuldet. Den budgetierten Kosten von EUR 150.000,00 stehen Förderungen in Höhe von EUR 45.000,00 gegenüber. Auch hier muss die Gemeinde einen hohen Zuschuss gewähren.

**Punkt 17**  
**Bericht über die örtliche Kassaprüfung 1. Quartal 2023 sowie Prüfung der Jahresrechnung 2022**

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Rupert Altenhuber, berichtet über die am 13.03.2023 stattgefundene Sitzung. Überprüft wurde die Gemeindekasse betreffend das 1. Quartal 2023 und die Budgetüberwachungsliste. Die Kassenbestandsaufnahme ergab keine Beanstandungen und die volle Übereinstimmung bezüglich der Aufzeichnungen. Auch die Buchungs- und Belegprüfung ergab keine Mängel. Gr Rupert Altenhuber bedankt sich für die ausgezeichnete Arbeit der Finanzverwaltung.

GR Rupert Altenhuber berichtet weiters über die ebenfalls am 13.03.2023 stattgefundene Rechnungsabschlussprüfung 2022 durch den Prüfungsausschuss. Der Rechnungsabschluss 2022 wurde vom Prüfungsausschuss für in Ordnung befunden.

**Prüfung der Jahresrechnung 2022:**

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Rupert Altenhuber, berichtet über die am 13.03.2023 stattgefundene Rechnungsabschlussprüfung 2022 durch den Prüfungsausschuss.

Es wurde der ordnungsgemäße Übertrag der liquiden Mittel (Kassenbestand) aus dem Rechnungsabschluss 2021 geprüft und für richtig befunden.

Der Kassenbestand der Girokonten und Zahlungsmittelreserven per 31.12.2022 stimmte mit dem buchmäßigen Endbestand der liquiden Mittel lt. Finanzierungshaushalt zum 31.12.2022 überein.

Der Rechnungsabschluss 2022 wurde vom Prüfungsausschuss somit für in Ordnung befunden.

**Punkt 18**  
**Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen 2022**

GR Rupert Altenhuber legt die Budgetüberwachungsliste aus dem Jahr 2022 zur Einsicht vor. Bei der Kassaprüfung am 13.03.2023 wurde diese, wie unter Punkt 17 berichtet, überprüft. Laut § 106 TGO müssen alle Überschreitungen der Mittelverwendungsansätze vom Gemeinderat beschlossen werden.

Alle Haushaltsüberschreitungen sind für den Prüfungsausschuss schlüssig bzw. wurden bereits zum Teil vom Gemeinderat schon beschlossen.

GR. Rupert Altenhuber stellt den Antrag, alle vom Gemeinderat noch nicht beschlossenen Überschreitungen der Mittelverwendungsansätze gegenüber dem Vorschlag 2022 zu genehmigen.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

**Punkt 19**  
**Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2022**

Die Bürgermeisterin legt den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2022 vor. Dieser wurde vom Prüfungsausschuss am 13.03.2023 vorgeprüft. Am 13.03.2023 erfolgte der Anschlag der Kundmachung, dass der Rechnungsabschluss in der Zeit vom 14.03.2023 bis 29.03.2023 zur öffentlichen Einsichtnahme aufliegt.

*Es sind keine Stellungnahmen hierzu eingelangt.*

Der Rechnungsabschluss des Ergebnishaushaltes weist ein Nettoergebnis von EUR 1.433.544,62 nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen auf. Der buchmäßige

und tatsächliche Kassenbestand der Girokonten und Zahlungsmittelreserven per 31.12.2022 betrug EUR 2.354.211,09.

Nähere Informationen dazu siehe Homepage der Gemeinde Oberperfuss.

Laut Ermittlung der Finanzlage per 31.12.2022 konnte für die Gemeinde ein Verschuldungsgrad in der Höhe von 24,38 % errechnet werden.

Die Überschreitungen der Mittelverwendungsansätze wurden bereits heute unter Tagesordnungspunkt 18 beraten und beschlossen. Die Bürgermeisterin übergibt den Vorsitz an den Vizebürgermeister Thomas Zangerl.

Der Vizebürgermeister erkundigt sich, ob es noch Fragen an die Bürgermeisterin gibt. Nachdem keine Fragen mehr bestehen, verlässt die Bürgermeisterin das Sitzungszimmer.

Der Vizebürgermeister Thomas Zangerl stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2022 in der aufgelegten Form zu beschließen und der Bürgermeisterin die Entlastung zu erteilen.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

### **Punkt 20 Personalangelegenheiten**

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, zu diesem Tagesordnungspunkt die Öffentlichkeit auszuschließen.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

### **Punkt 21 Anträge, Anfragen und Allfälliges**

Vizebürgermeister Thomas Zangerl regt an, dass die Gemeinde die Baufirma am Dr.-Fritz-Prior-Weg darauf aufmerksam macht, die Straße regelmäßig zu säubern und die Straße von Fahrzeugen frei zu halten.

Gemeinderat Roland Hornegger ergänzt dazu, dass der Streifen neben der Fahrbahn, der Streifen, der bereits ins öffentliche Gut übertragen wurde, geschottert werden sollte.

Gemeinderat Roland Hornegger weist auf den schlechten Zustand des letzten Teiles der Straße Richtung Gfas hin. Teilweise gibt es talseitige Setzungen.

Die Bürgermeisterin wird den Gemeindevorarbeiter beauftragen die Straße zu sanieren.

Gemeinderat Rupert Altenhuber fragt nach, wie weit die Planungsarbeiten im Punkto Radweg sind.

Die Bürgermeisterin gibt an, das laut Auskunft des Baubezirksamtes die Planungsarbeiten weit fortgeschritten sind und das Projekt demnächst vorgestellt werden kann.

Gemeinderat Rupert Altenhuber regt an, dass das Halte- und Parkverbot im Bereich Dickicht 15 durch Bodenmarkierungen auszuweisen.

Die Bürgermeisterin hat dies bereits mit dem Gemeindevorarbeiter besprochen. Nachdem der desolate Weg neu asphaltiert wird, soll auch die Bodenmarkierungen angebracht werden.

Gemeinderat Andreas Wilhelm fragt nach, wie der definitive Status Bauvorhaben Totengassl derzeit ist.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass der Bebauungsplan nach Vorgaben des Bauausschusses in Ausarbeitung ist.

Gemeinderat Andreas Wilhelm hat große Bedenken, dass aufgrund der derzeitigen größeren Bauvorhaben die Infrastruktur in unserem Dorf nicht mehr gewährleistet werden kann. (Kindergarten, Volksschule, Wasser, Kanal)

Gemeinderat Christian Schöpf berichtet, im Weiler Au bekommt jedes Haus einen Glasfaseranschluss. Alle haben die Beauftragung unterzeichnet.

Gemeinderat Christian Schöpf stellt fest, dass der Gemeindegeweg Au ab der Abzweigung zur Wildgrube alle Kanaldeckel 10-15 cm höher sind als der Weg. Diese gehören dringend saniert, Firmen sind derzeit einige in Oberperfuss.

Die Bürgermeisterin wird mit einer Firma diesbezüglich reden.

Gemeinderat Christian Schöpf fragt nach, was der Stand beim Parkplatz Obere Gasse ist.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass sie mit dem Verkehrsplaner bereits darüber gesprochen hat um das Projekt zu realisieren.

Gemeinderat Christian Schöpf fragt nach, wann endlich der Babywickeltisch im Spritzenhaus montiert wird.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass dieser Wickeltisch nicht montiert werden kann, da es sich um Rigipswände handelt, die nicht belastbar sind.

Gemeinderat Christian Schöpf stellt fest, dass extrem viele Hecken in die Gemeindestraßen ragen, wir haben schmale Straßen und keine Gehsteige, dadurch ist fast keine Sicherheit gegeben.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass in der Vergangenheit die Bauhofmitarbeiter die Grundbesitzer der Gemeinde gemeldet haben. Diese wurden dann zum Rückschnitt aufgefordert, andernfalls wurde der Schnitt auf Kosten der Grundbesitzer veranlasst. Dies sollte wieder gemacht werden.

Gemeinderat Florian Mair bedankt sich, dass die Gemeinde Oberperfuss Defibrillatoren anschaffen wird und bei den Leuten, die darauf aufmerksam gemacht haben. Einige Vereine haben sich sogar zusammengetan und angeboten, mehrere dieser lebensrettenden Geräte selbst zu kaufen. Mit dieser Aktion beweisen sie wieder einmal, dass ihnen soziale Projekte am Herzen liegen.

Gemeinderat Florian Mair spricht dem Team der Bergbahnen Oberperfuss ein Lob aus. Trotz des milden Winters und der oft schwierigen Wetterverhältnisse waren die Pisten und Rodelbahn in sehr gutem Zustand.

GV Ing. Anton Schmid möchte im Namen von Andreas Meister darauf hinweisen, dass beim E-Auto der Gemeinde regelmäßig der Kohlen-

staub aus dem Elektromotor abzusaugen ist, da ansonsten ein Motorschaden droht. Dies würde bei einem Service nicht standardmäßig gemacht.

GV Ing. Anton Schmid bedankt sich bei der Frau Bürgermeister, dass sie die schriftlich eingebracht Initiative von GV Ing. Anton Schmid für die Verrohrung des offenen Gerinnes in Kammerland unterstützt und deren Errichtung so rasch in die Wege geleitet hat.

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die von der Bergbahn eingebrachte Klage auf Einräumung einer Dienstbarkeit auf einer Grundparzelle der Agrargemeinschaft Krimpenbachalm zur Errichtung einer Einseilumlaufbahn in 1. Instanz zugunsten der Bergbahnen entschieden wurde (noch nicht rechtskräftig).

### **Protokoll über die am 25.05.2023 öffentlich abgehaltene Gemeinderatssitzung:**

*Anwesende:*

Bgm.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup>

Johanna OBOJES-RUBATSCHER

Vize-Bgm. Thomas ZANGERL

GV MMag. Michael GRÜNFELDER

GR Thomas KIRCHMAIR

GV Ing. Anton SCHMID

GV Franz HAID

GR Christian SCHÖPF

GR Andreas WILHELM

GR Melanie MEDWED

GR Gerhard SCHUSTER

GR Florian MAIR

GR Ing. Michael MAIR

GR Anton TRIENDL (Ersatz)

GR Josef BAUMANN (Ersatz)

GR Mathias Wegscheider (Ersatz)

*Entschuldigt:*

GR Ing. Christoph GUTLEBEN

GR Rupert ALTENHUBER

GR Roland HORNEGGER

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Gemeinderäte und die Zuseherinnen und Zuseher. Des Weiteren begrüßt sie DI Arch. Armin Neurauter, der den Umbau der VS Oberperfuss-Berg erläutert sowie den Direktor der VS Oberperfuss-Berg, Gerd Neurauter.

Die Ersatzgemeinderäte Anton Triendl werden angelobt.

Die Bürgermeisterin stellt den Dringlichkeitsantrag, den TO-Punkt: „Sonderförderung SV Oberperfuss-Fußball“ in die Tagesordnung aufzunehmen. Es handelt sich dabei um den Umbau der Umkleidekabine der Kampfmannschaft.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

Dem TP-Punkt wird Punkt 12a zugewiesen.

### **Punkt 1 Bericht der Frau Bürgermeisterin**

Die heurige Flurreinigung wurde kritisiert. Sie selbst war auf Grund einer Familienfeier leider verhindert. Die Feuerwehrleute waren aber zu jeder Mithilfe bereit. Vielleicht kann im

nächsten Jahr diese wichtige Aktion besser organisiert werden. Beim Vereinsstammtisch erging jedenfalls die Bitte an die Vereine, bei der Flurreinigung 1-2 Personen zu entsenden. Die Bürgermeisterin nahm an einer Fortbildung über kommunales Krisenmanagement teil. Am 21.05. fand der Bezirksfeuerwehrtag mit Neuwahlen in Völs statt.

Die Bürgermeisterin berichtet von der Wohnungsvergabe. Sie verläuft sehr gut. Betreffend Umleitungen im Zuge des Kanalbaus gab es keine gravierenden Beschwerden. Ansonsten wird versucht, die Beanstandung gleich zu beheben. Demnächst ändert sich die Umleitungsstrecke minimal, dies wird rechtzeitig angekündigt.

Wir suchen eine Arbeitskraft im Ausmaß von 10 bis 15 Stunden zur Mithilfe im Recyclinghof für die Annahme, Sortierung und Beratung bei der Abfallanlieferung unserer Gemeindebürger. Der Handlauf an der Friedhofsmauer wurde erneuert und sollte nun für den sicheren Abgang zum neuen Friedhof sorgen. Kostenpunkt: EUR 1.656,00 inkl. Mwst.

Das „Dachl“ für die Hlg. Margaretha am Dorfbrunnen wird demnächst montiert.

### **Punkt 2 Bericht über die Sitzung des Gemeindevorstandes**

Der Gemeindevorstand hat bei seiner Sitzung vom 22.05.2023 folgende Subventionen gewährt:

- Der VS Oberperfuss-Dorf EUR 500,00 für die Tirolwoche
- Dem Verein zur Förderung der VS Oberperfuss-Berg EUR 500,00 für die Kinderolympiade
- Für das Fußballcamp EUR 500,00
- Für den Geburtstag von Dekan Dariusz EUR 500,00 (Gutschein)

### **Punkt 3 Beratung und Beschlussfassung betreffend Umsetzung Umbau Volksschule Berg**

Der Planer des Umbaus, Arch. Armin Neurauder, erläutert den von ihm geplanten Umbau. Die ersten Vergabegespräche fanden am 24.05. statt. Die Gewerke sind unverzüglich zu vergeben, damit der Umbau termingerecht umgesetzt werden kann.

Bestbieter bei den Baumeisterarbeiten war die Fa. Bodner.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Baumeisterarbeiten an die Fa. Bodner zum Anbotpreis von EUR 440.735,91 netto zu vergeben.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

Bestbieter beim Holzbau war die Fa. Pertl/Ranggen.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Holzarbeiten an die Fa. Pertl zum Anbotpreis von EUR 310.296,19 netto zu vergeben.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

Bestbieter bei den Bautischlerarbeiten und Fenster war die Fa. Fenstervisionen.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Bautischlerarbeiten/Fenster an die Fa. Fenstervisionen zu vergeben. Die Fenster sind in Holz/Alu auszuführen.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Trockenbauarbeiten an die Fa. Föger zum Anbotpreis von EUR 61.688,53 netto zu vergeben.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Heizung/Sanitär/Lüftung an die Fa. Mondoherm zum Anbotpreis von EUR 186.580,14 netto zu vergeben.

*Der Antrag einstimmig angenommen.*

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Elektroarbeiten an die billigstbietende FA zu vergeben.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

### **Punkt 4 Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit**

Die Sitzung fand am 04. April statt. Behandelt wurden folgende Punkte:

- Vortrag über Greenup und Hermann Mix von Dr. Donner und Dr. Pirker – dieser soll im Gedenkjahr 2025 stattfinden.
- Weitere Vorgangsweise Gestaltung Ortszugang:  
Es soll zuerst die Querungshilfe zum Sportplatz errichtet werden. Dann erst kann der Ortseingang mit Brunnen passend gestaltet werden.
- Muttertagausflug:  
Ziel war heuer Schloss Tratzberg, Jause im Bucherwirt, falls genug Platz vorhanden, ansonsten ein anderes Lokal im Unterland.

### **Punkt 5 Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Bau- und Raumordnung und Gemeindegenschaften gemeinsam mit dem Gemeindevorstand**

Der Raumplaner DI Friedrich Rauch und RA Mag. Rasner beraten die GR-Mitglieder, welche Möglichkeiten sich zur weiteren Verschärfung der Vertragsraumordnung anbieten. Nach langer Diskussion einigt man sich auf folgende Maßnahmen:

- Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes mit Herabsetzung der Nutzflächendichte im Bereich Dichtezone 1 (D1) von 0,45 auf 0,40 und im Bereich Dichtezone 2 (D2) von 0,55 auf 0,45
- Die zugelassene Nutzfläche bei Neu-, Zu- und Umbauten ist bis 200 m<sup>2</sup> möglich, darüber hinaus bedarf es eines Bebauungsplanes.

Die Mitglieder der beiden Ausschüsse empfehlen dem Gemeinderat, den Änderungen zuzustimmen.

Weiters wurde der Antrag von Johann Ragg (Grundkauf Wegparzelle) besprochen sowie der Bebauungsplan auf Gst 2881/3 besprochen.

Der Ausschuss empfiehlt dem GR, diesem zuzustimmen.

Anträge, Anfragen und Allfälliges: GV Anton Schmid erkundigt sich, ob schon Zahlen über die mögliche Verlegung der Ortszentrale/LWL-Versorgung vorliegen.

Die Bürgermeisterin ersucht die Gemeinderäte, eine Variante für den künftigen Liefervertrag für elektrische Energie mit der TIWAG auszusuchen. Es wurde mehrheitlich für eine längere Laufzeit zum niedrigeren Tarif gestimmt.

### **Punkt 6 Beratung und Beschlussfassung betr. Nachschärfung der Vertragsraumordnung**

Die Bürgermeisterin erläutert nochmals die vorhin vorgetragenen Verschärfungen. Damit soll der Gemeinderat eine stärkere Einflussnahme bei Neu-, Zu- und Umbauten erhalten.

Änderung örtliches Raumordnungskonzept – kombinierter Auflage- und Erlassungsbeschluss (§11 Verordnungstext)

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss gemäß § 67 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43/2022, den vom Büro Planalp ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes (Änderung des Verordnungstextes) der Gemeinde Oberperfuss vom 25.05.2023 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes vor:

§11 Textliche Festlegungen gem. § 31b Abs. 2 TROG 2022:

- Für Grundstücke,
- die als Bauland gem. § 38 bzw. § 40 TROG 2022 oder als Sonderfläche gem. § 51 TROG 2022 gewidmet sind,
  - für die kein Bebauungsplan besteht und
  - für die gemäß den Bestimmungen des ÖRK keine Verpflichtung zur Erlassung eines Bebauungsplanes besteht,

wird folgendes festgelegt:

Die Baubewilligung für den Neu-, Zu- oder Umbau von Gebäuden darf nur erteilt werden, wenn die neu errichtete Nutzfläche 200 m<sup>2</sup> nicht übersteigt. Dabei ist im Fall eines Abbruchs und Wiederaufbaus bzw. Zu- und Umbaus die rechtmäßige Bestandsnutzfläche von der Gesamtnutzfläche in Abzug zu bringen. Darüber hinaus darf die Baubewilligung für den Neu-, Zu- oder Umbau von Gebäuden nur erteilt werden, wenn

- eine Nutzflächendichte 0,40 in Dichtezone 1
- eine Nutzflächendichte 0,45 in Dichtezone 2 nicht überschritten wird.

Weist der im Zuge eines Neubaus bzw. Umbaus abzubrechende rechtmäßige Bestand eine gegenüber den vorstehenden Festlegungen höhere Nutzflächendichte auf, so darf diese Nutzflächendichte jedenfalls ohne Bebauungsplan wieder realisiert werden.

Gleichzeitig wird gemäß § 67 Abs. 1 lit. c TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

Änderung der Richtlinie der Gemeinde Oberperfuss betr. die Anwendung des Instrumentes der Vertragsraumordnung iSd § 33 TROG 2016

Die grundsätzliche Richtlinie wurde vom Gemeinderat bereits beschlossen. Die Überarbeitung erfasst folgende Ergänzung:

- Bei Erhöhung der Nutzflächendichte von mehr als 200 m<sup>2</sup> Einräumung eines (befristeten) Vergabebereichs zu Wohnbauförderungspreisen nach aktueller Liste von DI Friedrich Rauch

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die vorliegende im von RA Mag. Christoph Rasner ausgearbeitete Richtlinie betr. Vertragsraumordnung iSd § 33 TROG 2016 zu beschließen

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

## **Punkt 7**

### **Beratung und Beschlussfassung betr. Bebauungsplan auf GSt. 2881/3**

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss den vom Planer Planalp ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes und eines ergänzenden Bebauungsplanes durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

## **Punkt 8**

### **Beratung und Beschlussfassung betr. Angebot für Ingenieurleistungen der Sanierung Mischwasserkanalisation BA03**

Im nächsten Jahr soll die Kanalsanierung vom Auerweg bis zum Buswendeplatz fortgeführt werden. DI Thomas Exenberger legt ein Angebot für die notwendigen Ingenieurleistungen. Diese umfassen die Ausführungspläne, Ausschreibung sowie die Förderabwicklung für den Abschnitt BA03. Die Angebotssumme für diese oben genannten Leistungen beläuft sich auf EUR 68.030,00 netto. DI Exenberger soll zeitnah ein Angebot für die Planung für Straßenbeleuchtung & eventuell LWL ab Buswendeplatz bis zur Abzweigung Stigleith legen.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Ingenieurleistungen für die ABA – Sanierung Mischwasserkanalisation (Ausführungsplanung, Ausschreibung und Förderabwicklung BA03) an DI Thomas Exenberger in Höhe von EUR 68.030,00 netto zu vergeben.

GV Ing. Anton Schmid kritisiert, dass der Infrastrukturausschuss seit Anfang März nicht mehr getagt hat, obwohl das sich derzeit in Bau befindliche Kanalbauprojekt eindeutig diesem Ausschuss zuzuordnen ist und hohe Priorität hat. So wurde z. Bsp. die Umfahregelung ohne Behelligung des Infrastrukturausschusses umgesetzt.

GR Ing. Michael Mair von der Bürgerliste könnte seine Expertise als Tiefbauingenieur in den Infrastrukturausschuss einbringen, wenn Sitzungen abgehalten werden würden.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass gerade die Verkehrsregelungen in einer Verhandlung, die die BH ausschreibt und in der alle relevanten Abteilungen vom Baubezirksamt, Postbus über Polizei etc. eingebunden sind, abgestimmt und entschieden werden.

Die Bürgermeisterin lädt das nächste Mal gerne GR Ing Michael Mair zur nächsten Verkehrsverhandlung ein.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

## **Punkt 9**

### **Beratung und Beschlussfassung betr. Angebot für Ingenieurleistungen Ausbau WVA Berchtesgaden, Aigling, Einreichplanung**

DI Thomas Exenberger legt ein Angebot für die Ingenieurleistungen für den Ausbau der Wasserversorgungsanlage (Leitungserneuerungen Berchtesgaden und Aigling – Einreichplanung). Diese sind für das wasserrechtliche Bewilligungsverfahren notwendig. Teilweise sind diese Ingenieurleistungen bereits im Angebot für die Sanierung der Mischwasserkanalisation enthalten und nicht Bestandteil dieses Angebots.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Ingenieurleistungen für den Ausbau der WVA Berchtesgaden und Aigling, Einreichplanung an DI Thomas Exenberger in Höhe von EUR 15.361,50 netto zu vergeben.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass der Lamellenfeinrechen (ca EUR 80.000,00 netto) sowie die Kanal-, Wasserleitungs- und LWL-Prüfungen (ca EUR 20.000,00 – 25.000,00) zur vergeben sind. Diese sind im Budget enthalten und müssen nicht vom Gemeinderat beschlossen werden.

## **Punkt 10**

### **Beratung und Beschlussfassung betr. Ableitungskanal Kammerland (Verrohrung offenes Gerinne)**

Der Ablauf des Obergasser Bachs in Kammerland endet in einer gemauerten Rinne und fällt

steil ins Sellraintal ab. Aus Sicherheitsgründen sollte dies verrohrt werden. Das Angebot der FA. Berger und Brunner beläuft sich auf ca EUR 123.000,00 netto. Die WLW gab ein positives, der Naturschutz ein vorab negatives Gutachten ab. Der Gemeinderat möge entscheiden, ob die Verrohrung umgesetzt werden soll.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, aus Sicherheitsgründen für Mensch und Tier den Ablauf zu verrohren.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

## **Punkt 11**

### **Beratung und Beschlussfassung über die Satzungsänderung des Abwasserverbandes Zirl und Umgebung**

Die Satzungen des Abwasserverbandes Zirl und Umgebung bedürfen einer Anpassung an die sich stellenden Herausforderungen und Gegebenheiten. Die Änderungen wurden umfassend bearbeitet und vom Prüfungsausschuss des Abwasserverbandes geprüft. Der Berechtigungsumfang der einzelnen Gemeinden sowie die Stammeinstufung von EW 91.000 bleibt unverändert.

Die Abrechnung des laufenden Betriebes erfolgt nach den derzeit tatsächlich gegebenen Belastungen der einzelnen Gemeinden.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Satzung vom 29.03.2023 des Abwasserverbandes Zirl und Umgebung zu beschließen.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

## **Punkt 12**

### **Beratung und Beschlussfassung betreffend Familienhilfe**

Eine Oberperfer Familie benötigt aufgrund der Erkrankung der Mutter Unterstützung. Die Caritas Innsbruck wird die Familienhilfe im Ausmaß von max. 30 Stunden leisten. Der Anteil der Gemeinde ist EUR 30,30/Stunde, das wären dann EUR 909,00 bei der gesamten Inanspruchnahme.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Familienhilfe in Höhe von EUR 909,00 zu gewähren.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

## **Punkt 12a**

### **Beratung und Beschlussfassung betreffend Sonderförderung SV Oberperfuss-Fußball**

Der Obmann des SV Oberperfuss-Fußball sucht um Sonderförderung an. Es musste die Umkleekabine der Kampfmannschaft saniert werden. Darüber hinaus wurde in den Kabinen und Duschen ein Industrieboden verlegt, welcher die Reinigung deutlich erleichtert. Die Kosten belaufen insgesamt auf EUR 17.000,00. Der Verein übernimmt ca 2/3 davon und ersucht den Gemeinderat um einmalige Unterstützung von EUR 5.000,00. Der SV Oberperfuss-Fußball hat auch bereits um Sportförderung angesucht. Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass es dafür Antragformulare gibt, welche im Herbst

ausgefüllt dem Gemeinderat vor der Budgeterstellung zu übermitteln sind. Künftig müssen Vereine dieses Procedere einhalten. Es kann nicht sein, dass ein Verein, ohne mit der Gemeinde Kontakt aufgenommen zu haben, Investitionen vornimmt und die Gemeinde einen Teil der Kosten übernehmen soll.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, dem SV Oberperfuss-Fußball diesmal ausnahmsweise die Förderung in Höhe von EUR 5.000,00 zu genehmigen.

*Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

### **Punkt 13 Anträge, Anfragen und Allfälliges**

Vize BGM Thomas Zangerl ersucht darum, die fehlende Weilerbeschilderung für den Birkhof beim Buswendeplatz neu aufzustellen.

Vize BGM Thomas Zangerl regt an, beim Kirchplatz an einer passenden Stelle einen Abstellplatz für Fahrräder (Fahrradständer) aufzustellen.

Vize BGM Thomas Zangerl regt an, dass in dem entsprechenden Ausschuss die dringend notwendige Sanierung der desolaten und abgewitterten Friedhofsmauer beraten wird und ein Konzept für die Umsetzung erstellt wird.

Die Bürgermeisterin wird dies dem Bauausschuss zuweisen.

GR Anton Triendl erkundigt sich, wie die Vergabe der Wohnungen & Reihenhäuser abläuft.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass der GR sich lange über die Vergaberichtlinien beratschlagt hat. Nach dieser vom GR beschlossenen Richtlinie wurden die Punkte an die Bewerber\*innen vergeben & nach dieser Reihung werden sie zur Vergabe eingeladen.

GR Andreas Wilhelm fragt nach, wie der jetzige Stand betreffend Agrargemeinschaft Krimpenbach/Wildangeralpe Lift aussieht.

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die Agrargemeinschaft Krimpenbach/Wildangeralpe ein Rechtsmittel gegen das erstgerichtliche Urteil erhoben hat & die Sache zur weiteren Entscheidung vor dem Oberlandesgericht Innsbruck liegt.

GR Christian Schöpf fragt nach, wie die Ausschüttung vom Gesamtsportverein an die 6 Sektionen erfolgt.

Die Bürgermeisterin, als Obfrau des Gesamtsportvereins, teilt mit, dass die Ausschüttung an die einzelnen Sektionen entsprechend der Jugendförderung ausfällt.

GR Christian Schöpf regt an, im Ortsteil Au Straßenbeleuchtungen aufzustellen + Inbetriebnahme 2023, die Standorte sind vorbereitet.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass hierzu die entsprechenden Beleuchtungen erst bestellt werden müssen.

GR Christian Schöpf regt an, den Verbindungsweg Dr. Fritz-Prior-Weg / Brandstatt das Gras abzumähen.

Die Bürgermeisterin wird den Gemeindevorarbeiter beauftragen sollte der Grund öffentliches Gut sein.

GR Gerhart Schuster bedankt sich für die Umsetzung für die Sanierung der Straße in der Huebe bei den Kühtaiern zwischen Schupfen und altem Backofen.

Die Bürgermeisterin wird es gern dem Gemeindevorarbeiter weiterleiten.

GR Gerhart Schuster fragt, ob es einen Montagermin für die PV-Anlage auf dem Dach des Feuerwehrhauses gibt.

Die Bürgermeisterin bedauert, dass wir beim letzten Förder CALL noch nicht zum Zug kamen.

GR Gerhart Schuster erkundigt sich nach einer Beschattungsmöglichkeit auf dem Spielplatz beim Feuerwehrhaus über den Sitzbänken/Tisch (Anfrage bereits bei Protokoll 19.05.2022)

Die Bürgermeisterin wird nach einer Möglichkeit Ausschau halten.

GR Gerhart Schuster weist auf gravierende Probleme die zum Teil „wild“ geparkten Fahrzeugen in den Bereichen Dorfkern, Riedl 40, Silbergasse Baumeister Anich, Dorfbrunnen und gegenüber, vor dem Spritzenhaus und Einfahrt bei Blumen Kuen (vor allem bei diversen Veranstaltungen und Wochenenden).

Hier wird zum Teil so geparkt, dass es nicht mehr möglich ist mit Einsatzfahrzeugen durchzukommen. Ebenfalls haben die Bauern mit den Traktoren Probleme diese Stellen zu passieren. Hier gehören entsprechende Maßnahmen diskutiert und umgesetzt, da es sich hier um ein Dauerproblem handelt.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass diese Angelegenheit einen Tagesordnungspunkt der nächsten Infrastrukturausschusssitzung bildet.

GV Franz Haid fragt nach, wie der Stand des Ankaufes der Sperrmüllwaage für den Recyclinghof ist.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass dies erst dann einen Sinn ergibt, wenn der gesamte Recyclinghof umgebaut und mit einem Bürgercardsystem ausgestattet ist.

GR Ing. Michael Mair fragt nach, ob sich das heurige Kanalbauprojekt (BA02) derzeit noch im Termin- und Kostenrahmen befindet.

Die Bürgermeisterin erläutert, dass wir uns durchaus noch im Zeitrahmen befinden und man von der ersten bezahlten Teilrechnung noch nicht auf den Kostenrahmen schließen kann.

GR Ing. Michael Mair erkundigt sich nach dem Stand des LWL-/Breitbandausbaus.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass der Ortsteil Au bereits angeschlossen ist und die Grabungsarbeiten im Bereich Silbergasse, Feuerwehrhaus, Blasius-Hueber-Weg, Riedl gerade durchgeführt werden.

GR Florian Mair bittet erneut darum eine Sitzbank bei der Bushaltestelle Oberperfuss Berg aufzustellen.

GR Florian Mair findet es ärgerlich, wieviel Müll noch immer in der Umwelt abgelagert wird. Bei der Flurreinigung ist dies vor allem im Bereich neben der Landesstraße allgemein und insbesondere Richtung Tiefental im Wald der Fall gewesen. Es müssen noch mehr Maßnahmen gegen illegale Müllablage getroffen werden.

Die Bürgermeisterin wird in der nächsten Gemeindezeitung an mehr Umweltbewusstsein appellieren.

GV Ing. Anton Schmid möchte im Namen der Anrainer des Weilers Dickicht/Liftparkplatz auf die große Staubbelästigung hinweisen, die vom Wenden der Linienbusse ausgeht. Der Vorschlag vom GV Ing. Anton Schmid wäre, die Wendung am Busabstellplatz durchzuführen, wo keine Anrainer belästigt werden.

Die Bürgermeisterin wird die Verantwortlichen der Postbus AG ersuchen, dass die Fahrer künftig die Staubbelästigung vermeiden.

GV Ing. Anton Schmid weist darauf hin, dass auf der Homepage der Gemeinde die Termine von Veranstaltungen nicht vollständig eingetragen sind. Wenn ein Termin über die Homepage angemeldet wird, hat man keine Gewissheit, dass bei den händischen Aufzeichnungen ein Termin bereits vergeben wurde. Dies sollte bereinigt werden. Es gab nämlich wegen fehlenden Eintragungen schon mehrere Überschneidungen.

Die Bürgermeisterin ersucht aus diesem Grunde die Veranstalter, eine konkrete Veranstaltungsmeldung an die Gemeinde zu schicken. Andernfalls ist eine korrekte Eintragung leider nicht möglich.

GV Ing. Anton Schmid möchte darauf hinweisen, dass die Spülung des Herren WCs neben der Totenkappelle am Friedhof nur sehr eingeschränkt funktioniert.

Die Bürgermeisterin informiert den Gemeindevorarbeiter.

GV Ing. Anton Schmid schlägt vor, das Angebot der Familienfreundlichen Gemeinde zu erweitern. Eine Möglichkeit wäre z. Bsp. Spielsand für die Sandkästen im Dorf einmal jährlich nach Meldung im Gemeindeamt zur Verfügung zu stellen, wie es in manchen Familienfreundlichen Gemeinden praktiziert wird.

Die Bürgermeisterin wird sich erkundigen wie das in anderen Gemeinden funktioniert.

### Liebe Oberperferinnen, liebe Oberperfer!

Die Arbeiten für die Erneuerung unseres Mischwasser-Hauptstranges in der Landesstraße schreiten zügig voran:

Die Umfahrungsstraßen, um den privaten Verkehr an der Baustelle vorbeizuführen und den öffentlichen Personennahverkehr aufrechter zu halten, sind schon längst in Betrieb.

Seit dem Baubeginn Mitte März wurden im Bereich Kammerland das unterirdische Stahlbetonbauwerk für die Mischwasserentlastung zur Melach hergestellt. Dieses Bauwerk sorgt dafür, dass bei Regenereignissen der erste Spülstoß, der zu Beginn eines Regenereignisses durch das Abspülen von Schmutzstoffen von der Straßenoberfläche (Reifenabrieb, Feinstaub, Öl, Benzin und dgl.) eine hohe



1 Mischwasserkanal, Wasserleitung, LWL-Leerrohre und StraÙebeleuchtungskabel in der Landesstraße



2 Kanal- und Wasserleitungsbau mit Breitbandausbau in der Landesstraße

Schmutzfracht aufweist, zur Reinigung in die Verbandskläranlage Zirl und Umgebung geleitet wird. Bei länger anhaltenden Starkregenereignissen wird die vergleichsweise gering verschmutzte Mischwasseremenge, die den nachfolgenden Kanal überlasten würde, abgeschieden und in die Melach abgeleitet. Dem Stand der Technik entsprechend wird im Bauwerk ein selbstreinigender Lamellenfeinrechen eingebaut, welcher Grobstoffe aus dem entlasteten Mischwasser absondert und ebenfalls der Kläranlage Zirl zur Reinigung zuführt.

### Mischwasserbauwerk schützt und spart Errichtungskosten

Dieses Mischwasserentlastungsbauwerk schützt also einerseits unser Dorf vor

Überflutungen, weil große Regenwassermengen direkt von Kammerland in die Melach abgeleitet werden, andererseits werden die Kosten für den Kanalbau erheblich reduziert, da bei starken Regenereignissen keine allzu großen Mischwassermengen quer durch unser Dorf bis Unterperfuss bzw. Kematen zur Melach transportiert werden müssen.

Der Ableitungskanal zum offenen Gerinne des Obergasser Baches Richtung Melach ist auch schon hergestellt und konnte bereits für die provisorischen Regenwasserableitung aus dem Obergasser Bach sowie die derzeit noch bestehende Mischwasserentlastung genutzt werden. Ich kann euch auch mitteilen, dass sich die Gemeinde Oberperfuss bemühen wird, die behördliche Bewilligung für die Verlängerung der Verrohrung des Obergasser



3 Die Wände des Mischwasserentlastungsbauwerkes werden mit abwasserbeständigem Beton hergestellt



4 Für die sehr tiefe Baugrube des Mischwasserentlastungsbauwerkes war eine spezielle Baugrubensicherung, ein Kammerdielenverbau, erforderlich

Baches zu erwirken, um das gepflasterte Steilgerinne im Wald zu beseitigen.

Vom Mischwasserbauwerk aufwärts wird ein Doppelkanal hergestellt: Ein Kanalrohr mit 600 mm Durchmesser wird als Mischwasserkanal-Hauptstrang errichtet, das zweite Kanalrohr mit 500 mm Durchmesser dient der Ableitung des Obergasser Baches. Damit fließt im alten Bachlauf, welcher quer durch Privatgrundstücke führt, nur noch eine



6 Die Trasse des Ableitungskanals Richtung Melach ist bereits rekultiviert und ist mittlerweile grün

begrenzte Restwassermenge, welche zu keinen Überflutungen mehr führen kann.

### Baufortschritt an zwei Stellen gleichzeitig

Der zweite Angriffspunkt der Baustelle ist in Brandstatt. Dort wird im Anschluss an das letztjährige Baulos der Mischwasser-Hauptstrang weitergebaut. Bis Ende Mai konnten rd. 180 m Hauptkanal hergestellt werden mit einem täglichen Zuwachs von rd. 4-5 m. Parallel zum Kanal wird auch die Hauptwasserleitung für Kammerland und den südlichen Bereich von Brandstatt in der Landesstraße neu errichtet. Gleichzeitig werden die Leerrohre für den Breitbandausbau verlegt.

Mit der heurigen Baustufe erreichen wir die LWL-Zentrale im alten Feuerwehrhaus in Kammerland, welches auf diese Weise eine Revitalisierung erfährt und so zur Kosteneinsparung beim Breitbandausbau beiträgt.

Außerdem gelingt mit diesem Baulos der Anschluss an die Haupteerschließung Sellraintal über den Ortsteil Au.

Weiters wird die Straßenbeleuchtung erneuert und dem aktuellen Stand der Technik angepasst.

In den kommenden Monaten werden die Hauptstränge (Kanal, Wasser, LWL, Straßenbeleuchtung) in der Landesstraße weitergeführt. Sämtliche Leitungsstränge werden, bevor sie in Betrieb genommen werden, auf Dichtheit und einwandfreie Herstellung mittels Kanal-TV-Befahrung geprüft. Die Wasserleitung wird außerdem einer hygienischen Prüfung unterzogen. Erst nach positiv abgeschlossenen Prüfungen können in einem zweiten Durchgang die Hausanschlüsse für Trinkwasser und teilweise auch Kanal hergestellt und der entsprechende Straßenabschnitt wieder asphaltiert werden.



5 Neben dem Mischwasserkanal wird die Hauptwasserleitung erneuert. Im Hintergrund sind die gelben LWL-Leerrohre und das neue Straßenbeleuchtungskabel zu sehen

Die geplante Baufertigstellung ist Ende Oktober, wobei einzelne Abschnitte voraussichtlich bereits früher fertiggestellt sein werden.

Wir bedanken uns herzlich für eure Geduld und freuen uns, dass wir heuer wieder einen großen Fortschritt in der Erneuerung und Ertüchtigung unserer Gemeindeinfrastruktur machen können.

Eure Bürgermeisterin  
**Johanna Obojes-Rubatscher**



## !!!ACHTUNG!!!

Aktuelle Infos bzgl. Kanalbau (Verkehr, Öffis, ...)

werden schnellstmöglich auf der Homepage der Gemeinde Oberperfuss veröffentlicht.

Bitte regelmäßig die Gemeinde-Website besuchen!  
[www.gemeinde-oberperfuss.at](http://www.gemeinde-oberperfuss.at)

## Ein zeitgemäßes Kinderzentrum entsteht

Umbau der Volksschule Oberperfluss-Berg



Die Volksschule Oberperfluss-Berg wird mit einem Um- und Zubau samt zusätzlichen Gruppenräumen für Kindergarten und Kinderkrippe plus Nebenräumen erweitert.

Die neuen Räumlichkeiten für den Kindergarten und die Kinderkrippe werden im Erdgeschoß aus den bestehenden Klassen umgebaut und um Sanitärräume, einer Zentralgarderobe und einen Mittagstisch erweitert. Der Kindergarten wird von Osten über einen kleinen Vorgarten neu erschlossen. Die Volksschulkinder betreten das Gebäude über den bestehenden Eingang. Die Zentralgarderobe der Volksschule befindet sich im Erdgeschoß, die weiteren Räume sind im Obergeschoß im Bestand und als Aufstockung neu geplant. Um ein freies und offenes Lernen zu ermöglichen, entsteht vor den beiden neu situierten Volksschulklassen im ersten Obergeschoß eine großzügige Lernlandschaft.

Der leere Dachraum im zweiten Obergeschoß wird über eine neue Treppe er-

schlossen und zu einem Mehrzweckraum mit kleiner Bibliothek und Konferenzzimmer ausgebaut.

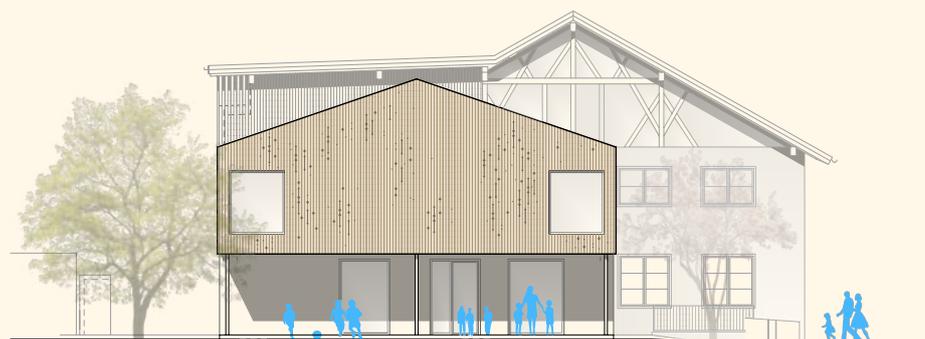
Im Untergeschoß sind neue Umkleiden vorgesehen; Turnsaal und Werkraum werden adaptiert. Das gesamte Gebäude wird über einen Aufzug barrierefrei ausgeführt. Die neue Heizung wird als Sole/Wasser Wärmepumpe mit Erdwärme ausgeführt und mit einer PV-Anlage ergänzt. Das Bestandsgebäude bleibt vom Erscheinungs-

bild im Wesentlichen erhalten, die Aufstockung wird in Holzmassivbauweise und Holzfassade in zeitgemäßer Architektur erweitert. In den neuen Innenräumen wird vorwiegend Holz als Material verwendet, um dessen Atmosphäre, die angenehme Haptik und die guten Schalldämmeigenschaften bestmöglich zu nutzen.

Die Umbauarbeiten starten mit Ferienbeginn. Rohbau samt Fassade, Estrich und Fenster sollte bis Herbst fertig sein, damit



ANSICHT NORD



ANSICHT SÜD

im Winter die Ausbuarbeiten erfolgen können. Die Fertigstellung ist im Frühjahr 2024 geplant. Als Ausweichquartier für die Schulkinder ist der Unterricht in Containerklassen vorgesehen. Die Errichtungskosten sind inklusive Reserven mit Brutto EUR 3,2 Mio. budgetiert, wobei sich die Gemeinde für den Kostenanteil des Kindergarten- und Kinderkrippenneubaus die Mehrwertsteuer zurückholen kann.

DI Arch. Armin Neuraüter

# Muttertagsausflug 2023

Ziel war heuer Schloss Tratzberg



Wie schön, dass die Mütter von Oberperfuss auch heuer wieder von der Gemeinde zum schon traditionellen Ausflug eingeladen wurden. Am 13. Mai war es so weit und viele Mütter folgten diesem Aufruf. Das Wetter ließ diesmal

etwas zu wünschen übrig, aber wir hatten Glück und mussten nie den Regenschirm aufspannen. Diesmal war Schloss Tratzberg das Ziel unserer Reise. Hinauf konnte man entweder zu Fuß gehen, was die Sportlichen unter uns natürlich in Anspruch nahmen. Die „Gemütlichen“ aber fuhren mit dem kleinen Bähnlein, welches zur Verfügung stand, hinauf zum Schloss. Tratzberg, dieses schöne Kleinod Tirols, hebt sich als markanter Blickfang majestätisch vom Nordrand des Inntales ab. Tratzberg ist ca. 500 Jahre alt und hatte die verschiedensten Besitzer, die das Schloss nach Zerstörung oder Brand stets wieder aufbauten. Seit ca. 200 Jahren ist

es im Besitz der Familie Enzenberg und gehört seit 1993 dem Grafen „Ulrich Goess Enzenberg“, welches er und Gattin Katrin mit viel Idealismus, Liebe und Fachkenntnis, verwaltet und behütet, damit es für die Nachwelt erhalten bleibt.

Wir hatten eine Führung, die uns nun die einmaligen Räumlichkeiten zeigte. So kamen wir in das riesige Habsburgerzimmer, mit dem einzigartigen bunt gemalten Stammbaum der Habsburger. Besonders erwähnt sei das Bild Kaiser Maximilians mit seinen 2 Frauen, Maria von Burgund und Bianca Maria Sforza, sowie Philipp des Schönen mit Johanna von Kastilien, der „Wahnsinnigen“. Sodann sahen wir die Maximiliankammer mit dem einigermaßen bekannten Sinnspruch von ihm: „Ich leb und weiß nicht warum, ich sterb und weiß nicht wann, muss fahren, weiß nicht wohin, mich wundert, dass ich so fröhlich bin“.

Es gab noch ein Jagdzimmer mit lebensgroßen Menschen und Tieren, alles handgeschnitzt, die Fuggerstube, ein Frauenstüberl mit diversen Handarbeitsgeräten, sogar einen Hochstuhl für Kinder hatte man schon. Alle Räume waren aus-

gestattet mit riesigen, grünen Kachelöfen und wunderbaren Möbeln. Sämtliche Türen waren mit handgeschmiedeten Beschlägen ausgestattet. Das Königszimmer aber hatte die allerschönsten Holzdecken, so einmalig, dass man nur stillstehen und staunen konnte.

Natürlich gab es auch eine angemessen große Kapelle, der Hl. Katarina geweiht und eine Rüstkammer mit vielen Waffen und einigen eisernen Rittern. Als einer „anhub“ zu reden und zu poltern, erschrakten wir schon ein bisschen. Wir aber mussten weiter, es wartete auf uns noch die gute Jause.

Diese nahmen wir im Gasthof Rieder, oberhalb von Jenbach ein und wie immer gab es köstliche Kuchen und feinen Kaffee. Wir hatten auch 2 Männer an Bord, den Vizebgm. Thomas Zangerl und Gemeinderat Christian Schöpf, die unserer Bürgermeisterin Johanna halfen, den guten Baillys und Hochprozentiges zu servieren. Ja, es war wieder ein sehr gelungener Tag, wir danken der Gemeinde, der Bürgermeisterin und ihrem Team sehr herzlich, für diese schöne Auszeit!

**Hilde Haider**



## Mountainbiken in Oberperfuss



Unterwegs sein auf den wunderschönen freigegebenen Radstrecken in Oberperfuss zur Rosskogelhütte (Mountainbike Route 509), eingehüllt in eine spektakuläre Landschaftskulisse, faszinierend vom Start bis zu den einladenden Hütten, wo

die Wirtsleute mit Köstlichkeiten aufwarten. So lieben und schätzen die Wanderer und Berggeher ihr angestammtes Revier. Und genau so stellen sich auch die Mountainbiker ihre schöne Welt vor. Auf den freigegebenen Strecken ist das

Mountainbiken in Oberperfuss erlaubt, leicht erkennbar durch die Beschilderung. Eine grenzenlose Freiheit gibt es weder für Wanderer noch für Mountainbiker. Und wenn man die Abfahrt technisch sauber – ohne blockierendes Hinterrad und gefährliche Ausweichmanöver – bewältigt, sollte eigentlich einem gemeinsamen Bergerlebnis nichts im Wege stehen.

Auch der Alpenverein und das Land Tirol (<https://www.bergwelt-miteinander.at/sommer.html>) hat Empfehlungen fürs rücksichtsvolle Biken herausgegeben – langsam und auf Sicht fahren, Wanderern stets den Vorrang gewähren, freundliches Grüßen und ein nettes Danke beim Vorbeifahren sind die Basis, um als Biker von Wanderern respektiert zu werden.

Bitte tragt alle zu einem freundlichen Miteinander in der Natur bei und kommt wieder gesund zurück!

## Flurreinigung 2023



Heuer konnte die Flurreinigung wie in früheren Jahren durchgeführt werden. Am Samstag, den 15. April startete am Nachmittag wieder die Aktion: „Oberperfuss klaubt auf“ statt. Es fanden sich viele junge und ältere Menschen ein, um dem achtlos weggeworfenen Abfall Paroli zu bieten.

In bewährter Weise unterstützten Mitglieder der Feuerwehr die fleißigen Samm-



lerinnen und Sammler, brachten sie an die gewünschten Orte und holten sie bei Bedarf wieder ab.

Einiges an Unrat kam zusammen! Man fragt sich, weshalb der Abfall nicht in unseren Recyclinghof gebracht wird. Vor allem im Weiler Tiefental holten die fleißigen Sammler einiges aus der Tiefe. Künftig wird dieser Stelle mehr Aufmerksamkeit geschenkt! Schade, dass der Umweltge-



danke bei manchen Menschen nicht an erster Stelle steht. Wir appellieren daher, jeglichen Abfall in unseren Recyclinghof zu bringen, damit unsere wunderbare Natur erhalten bleibt.

Ein großes Dankeschön daher allen Feuerwehrleuten, die so verlässlich zur Stelle waren, vor allem aber den fleißigen „Aufklauber\*innen“!

## Erstkommunion und Firmung – zwei unvergessliche Feste



die Erstkommunikanten in die festlich geschmückte Kirche ein und nahmen rund um den Altar Platz. Sie stimmten in die Lieder der Kindermesse ein, die Helena, Simone und Gernot mit ihren Instrumenten begleiteten.

Nach dem Festgottesdienst geleitete die PAMO die Erstkommunikanten zum Peter-Anich-Haus, wo die Eltern der ersten Klassen bereits mit der Agape warteten. Schließlich ging es noch zum Fototermin in Gassler's Garten, bevor alle mit ihren Familien den Festtag feierten.

Ein großer Dank an alle, die zum Gelingen der Feierlichkeit betrogen: Dekan Dariusz für die Feier des Gottesdienstes, den Religionslehrern und Katalin sowie den Tischeltern für die kindgerechte Vorbereitung und nicht zuletzt den Klassenlehrern Gerti, Helga und Stefan für ihr Mitfeiern!

Herzlichen Dank auch den Eltern der ersten Klassen, die die Agape vorbereiteten und für wunderschönen Tischschmuck sorgten – er war wieder eine Augenweide.



Auf einen speziellen Tag im Mai bereiteten sich 27 junge Menschen vor. Sie sollten das Sakrament der Firmung empfangen. Das Firmvorbereitungsteam unterstützte die Jugendlichen darin auch kräftig. In mehrere Gruppen eingeteilt konnten sie Zeichen setzen und sich für soziale Projekte engagieren, die Nacht der 1.000 Lichter in unserer Pfarrkirche würdig gestalten, sich bei einer Wanderung gegenseitig kennenlernen, am Palmsonntag selbst gebundene Sträußchen anbieten uvm.

Nach dieser Vorbereitungszeit zogen sie also am 12. Mai in festlicher Kleidung mit ihren Paten in die Kirche ein. Mit flotten Liedern wurde der Gottesdienst umrahmt. Dekan Dariusz spendete den Firmlingen das Sakrament. Nach dem Festgottesdienst lud der Pfarrgemeinderat zur Agape ins Spritzenhaus. Bei feinem Frühlingswetter konnten die Firmlinge mit ihren Familien am Kirchplatz die Feier ausklingen lassen.

Großer Dank Dekan Dariusz, dem Firmvorbereitungsteam sowie den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates für die erstmalige Agape!



FOTOS: CHRISTIAN FORCHER

Endlich kam der Tag, auf den sich Groß und Klein vorbereitet haben: die heilige Erstkommunion. Selbst die Sonne hatte ein Einsehen und strahlte bald vom Himmel. Die Religionslehrer dreier Klassen hatten mit tatkräftiger Unterstützung der Tischeltern die Kinder auf das schöne Fest vorbereitet. So zogen also



FOTO: PAUL WEBER FOTOGRAFIE

## Wir freuen uns auf Euch!



Nachdem der Winter im April und Mai fast wieder ein Comeback gegeben hat (gefühlte mehr Niederschlag als im gesamten Winter) freuen wir uns nun auf ein tolles Frühjahr und einen sonnenreichen Sommer. Bereits am Tag nach dem letzten Winterbetriebstag wurde mit den Bahnrevisionen begonnen. Unter anderem wurde das Getriebe als „Ganzes“ per Kran demontiert und nach Deutschland zur Revision (welche mit den bisher geleisteten Betriebsstunden angestanden ist) transportiert. Dieses wurde Mitte Mai wieder eingebaut – erneut beinahe unter Schneefall. Der Vorplatz zwischen beiden Bahnen musste asphaltiert werden, sodass sogleich das Zutrittssystem etwas verbessert wurde. Leider nicht viel Neues gibt es hinsichtlich der Strompreisentwicklung, auch uns trifft diese in einem erheblichen Ausmaß. Bereits im Winter konnte der Verbrauch leicht reduziert werden, wir werden dies natürlich auch im Sommer anstreben. Dennoch sind diese zusätzlichen Belastungen für uns natürlich ebenfalls äußerst schwerwiegend und schwer vorher zu sagen.

Beim Panoramarestaurant Stigleith freuen sich unsere neuen Pächter auf ihren ersten Sommer, dementsprechend wurde auch der Gastraum neu gepolstert und die Terrasse auf Vordermann gebracht. Ein neuer Spielplatz ladet auch sämtliche Kinder zum Verweilen ein. Im Laufe des Sommers wird es neue Geschichten am Weg der Baumbarts für unsere Kleinsten zu



erkunden geben und auch die Discgolfanlage wird ehestmöglich auf ihren Endausbau mit 18 Bahnen fertig gestellt.

Die Sulzstichhütte und die Rosskogelhütte freuen sich jederzeit über Euren Besuch (genaue Infos zu den Öffnungszeiten aller Hütten findet ihr auf der Homepage).

Das kostenfreie Yoga am Speicherteich wird wieder ab 24.06. jeden Samstag angeboten. Neu ist dieses Jahr der „Lange Samstag“ im Juli & August. Dort werden wir an den Samstagen die Bahnzeiten verlängern! Die genauen Öffnungszeiten hierzu findet ihr ebenfalls auf unserer Homepage. Gerne freuen wir uns über Euren Besuch am Rangger Köpfl!

**Manuel Hujara**  
Geschäftsführer

### **Bahnbetrieb an Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen & Fenstertagen**

27. Mai 2023 bis 09. Juli 2023

### **Bahnbetrieb von Mittwoch bis Sonntag, gesetzlichen Feiertagen & Fenstertagen**

12. Juli 2023 bis 10. September 2023

### **Bahnbetrieb an Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen & Herbstferien Tirol**

16. September bis 01. November 2023

### **ACHTUNG NEU: Langer Samstag!**

..im Juli & August laufen unsere Bahnen länger ;-)

Bahnbetrieb Peter-Anich I: 08:00 - 18:00 Uhr

Bahnbetrieb Peter-Anich II: 08:00 - 17:30 Uhr



[www.rangger-koepfl.at](http://www.rangger-koepfl.at)

## Seniorenheim Teresa goes school – einfach cool!



Das Image der Pflege ist seit geraumer Zeit nicht sehr gut, leider! Darüber hinaus wird fast ausschließlich Negatives über diesen Beruf berichtet. Deshalb hat die Pflegedienstleitung des Seniorenheims Teresa, Anita Girstmair Stöckl, beschlossen selbst aktiv zu werden. Neben dem von ihr eingeführten einzigartigen Angebot, Schüler:innen: ein Gehalt zu zahlen, hat sie gemeinsam mit der Mittelschule Kematen die Initiative „**Seniorenheim Teresa goes school**“ ins Leben gerufen. Ziel dieser Initiative ist es, jungen Menschen den Beruf wieder näherzubringen und das beschädigte Image in ein Positives zu wandeln. Gleichzeitig soll damit für Jugendlichen aus der Region ein Anreiz geschaffen werden, in der Region zu arbeiten.



Mit tatkräftiger Unterstützung der Schulleitung, Msc BEd Alexander Krickl und der Koordinatorin für Berufsorientierung, BEd Patricia Lindner startete die erfolgversprechende Zusammenarbeit. Der erste Termin fand am 27. April 2023 statt. Eine Präsentation und Anschauungsmaterial vermittelten einen Einblick in die zwar herausfordernde, aber letztlich schöne und befriedigende Arbeit in einem Seniorenheim. Im Mai folgten weitere Termine.

Der theoretische Teil über Pflege, Ausbildung, Einsatzmöglichkeiten, Verdienst, Aufgaben und einem Tagesablauf im Seniorenheim Teresa verschaffte einen ersten Überblick. Auch einen praktischen Teil hat PDL Anita Girstmair Stöckl vorbereitet. Mithilfe von speziellen Brillen, Handschuhen, Rollatoren, Rollstühlen und Hindernissen konnten die Schüler:innen nachempfinden, welche körperlichen Veränderungen das Leben im Alter mit sich bringt. Ebenso die jungen Leute Blutdruck messen, ihren Blutzuckerspiegel überprüfen und einiges mehr. Zur großen Freude



der Initiatoren beteiligten sich alle mit Feuereifer an dem Experiment.

Zum zweiten Teil der Veranstaltung wurden vier Bewohner:innen des Seniorenheimes Teresa mit dem Bus zur Schule gebracht. Auch hier war das Interesse der Schüler:innen ungebrochen. An einem runden Tisch gab es einen regen Austausch über den Tagesablauf in dem auf alle Bedürfnisse der Heimbewohner ausgerichteten Haus Teresa. Sowohl die Senioren als auch Schüler:innen waren begeistert von der gemeinsamen Zeit. Durch den großen Erfolg dieser Initiative konnte mit einer Klasse der Mittelschule Kematen bereits ein weiteres Projekt in Angriff genommen werden. Im Juni werden die Schüler:innen in das Seniorenheim kommen und in Zusammenarbeit mit den Zuständigen die Präsentation des Hauses Teresa in den sozialen Medien erweitern: **Seniorenheim Teresa goes Instagram!**

*Fortsetzung folgt ... in einer der nächsten Ausgaben unserer Gemeindezeitung.*



## Eine Galerie für das Haus Teresa



Leere Wände laden nicht gerade zum Verweilen ein – anders ist es da schon, wenn bunte Bilder das Auge einfangen. Gerade im Seniorenheim haben Menschen genügend Zeit, in die Motive einzutauchen, Vergangenes zu entdecken oder sich über Tierbilder zu erheitern.

Diese Gelegenheit bot die Vernissage von Dagmar Balogh, unserer bekannten Künstlerin aus Oberperfuss. „Ich war noch gar nie im Seniorenheim Teresa“, gestand sie beim ersten Besuch. Rasch fanden sie und der Dipl. Sozialbetreuer Nikolaus Gutleben aus dem unermesslichen Fundus in Dagmars Atelier eine stattliche Anzahl von Kunstwerken, die künftig die Wände im Parterre des Heims auflockern sollten.

Die Vernissage fand schließlich im Beisein einiger Bewohner sowie interessierten Gästen statt. Dagmar Balogh erzählte

dabei nicht nur von ihrem Werdegang als Künstlerin, sondern auch über ihre Begeisterung für alte Gebäude und die Natur. Eine unglaubliche Vielfalt ihrer Werke präsentierte sie dem staunenden Publikum. Es gab so manches zu entdecken, Bekanntes und Unbekanntes. In jedem Fall bieten die Werke die Gelegenheit, genussvoll bei jedem zu verweilen.

Ihr großes Herz zeigte Dagmar immer wieder, indem sie den Reinerlös so mancher Ausstellung für soziale Zwecke zur Verfügung stellt. So ist es auch im Haus Teresa. Nicht nur die Bilder, sondern auch künstlerisch gestaltete Tischdecken können erworben werden. Der Reinerlös kommt dem Seniorenheim zugute. Also kommt, schaut und wenn euch das eine oder andere gefällt: kauft!



## Florianifeier 2023



FOTOS: LISA RIEDL-KLICKVERLIEBT

Aktuelles Mannschaftstoto – derzeitiger Mannschaftsstand 91 Aktive Mitglieder und 36 Reservisten



Befördert zum Oberfeuerwehrmann (OFM)  
Patrick Mathofer & Simon Stangassinger und zum Löschmeister  
(LM) Christoph Mair & Stefan Würtenberger

Am Sonntag, den 07. Mai durften wir wieder unsere alljährliche Florianifeier abhalten. Nach Aufstellung und Frontabschreitung, durch unsere Feuerwehrgotl & Fr. Bürgermeisterin, fand die hl. Messe zu Ehren unseres Schutzpatrons, des Heiligen Florians, in der Pfarrkirche statt.

Im Anschluss der Kranzniederlegung und Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden marschierten wir zum Fototermin vor der Fahrzeughalle.

Besonders freut es uns, dass wir wieder Beförderungen und Ehrungen durchführen bzw. nachholen konnten. Insgesamt wurden vier Feuerwehrkameraden im Dienstgrad befördert



Ehrungen für langjährige Tätigkeiten im Feuerwehr- und  
Rettungswesen für 40-jährige Tätigkeit Gustav Pöltner,  
Herbert Unsinn und Manfred Unsinn.  
Für 50-jährige Tätigkeit Johann Grünfelder

und vier Mitglieder für Ihre ersprießlichen Leistungen im Feuerwehrwesen geehrt.

Im Anschluss ließen wir den Sonntag noch beim gemeinsamen Mittagessen gemütlich ausklingen.

Besonders möchten wir uns noch bei Herrn Pfarrer Dr. Dariusz Hrynyszyn und der Peter-Anich-Musikkapelle Oberperfuss für die Umrahmung des Festgottesdienstes, sowie der Fotografin Riedl Lisa und allen Mitwirkenden recht herzlich bedanken.

**HV Andreas Würtenberger**

## Prima la Muscia

### Tolle Ergebnisse der Landesmusikschule Kematen-Völs und Umgebung

Vom 6. – 16.3.2023 ging der grenzüberschreitende Musikwettbewerb Prima la musica in Toblach über die Bühne. Über 800 Nachwuchstalente aus Nord-, Ost- und Südtirol glänzten dabei mit musikalischen Spitzenleistungen. Das Können der jungen MusikerInnen wurde von einer fachkundigen Jury bewertet. Auch aus der Landesmusikschule Kematen-Völs und Umgebung erzielten junge Musiktalente hervorragende Ergebnisse.



Paula & Simon mit BM Hans Motz und  
Lehrerin Ya-Wen Köhler-Yang

**Mair Simone/ Ranggen, Saxofon AG II - 1. Preis**  
Lehrperson: Christina Neßmann

**Leitner Moritz/ Oberperfuss, Trompete / Flügelhorn AG I - 2. Preis**  
Lehrperson: Dominik Stöckl



Leitner Moritz - Trompete / Flügelhorn AG I - 2. Preis

**Kirchmair Isabella/ Ranggen, Klarinette AG B - 1. Preis mit Auszeichnung**

Lehrperson: Christoph Schwarzenberger

**Ev So Gitarren**

**Sophie Erler/ Völs, Gitarre**

**Eva Troppmair/ Völs, Gitarre**

**Kammermusik für Zupfinstrumente AG B - 1. Preis**  
Ensembleleitung: Wolfgang Schmitt

**Hanna & Olivia**

**Olivia Kaldarar/ Völs, Klavier**

**Hanna Singer/ Völs, Klavier**

**Kammermusik für Klavier AG B - 2. Preis**

Ensembleleitung: Mag. Ya-Wen Köhler-Yang

**Paula & Simon**

**Simon Berger/ Völs, Klavier**

**Paula Schmid/ Oberperfuss, Klavier**

**Kammermusik für Klavier AG B - 2. Preis**

Ensembleleitung: Mag. Ya-Wen Köhler-Yang

**CeOIPhi Gitarren**

**Cecilia Hammerle/ Völs, Gitarre**

**Olivia Knapp/ Völs, Gitarre**

**Philomena Waas/ Völs, Gitarre**

**Kammermusik für Zupfinstrumente AG I - 2. Preis**

Ensembleleitung: Wolfgang Schmitt

**Ju Ma Gitarren**

**Magdalena Gschösser/ Völs, Gitarre**

**Julia Klotz/ Zirl, Gitarre**

**Kammermusik für Zupfinstrumente AG I - 2. Preis**

Ensembleleitung: Wolfgang Schmitt

**SaitenSisters**

**Miriam Wimmer/ Völs, Harfe**

**Natalja Wimmer/ Völs, Gitarre (Lehrperson: Wolfgang Schmitt)**

**Kammermusik für Zupfinstrumente AG I - 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb**

Ensembleleitung: Claudia Nußbaumer

**Hackbrettris**

**Hannah Raitmair/ Völs, Hackbrett**

**Judith Schmid/ Kematen, Hackbrett**

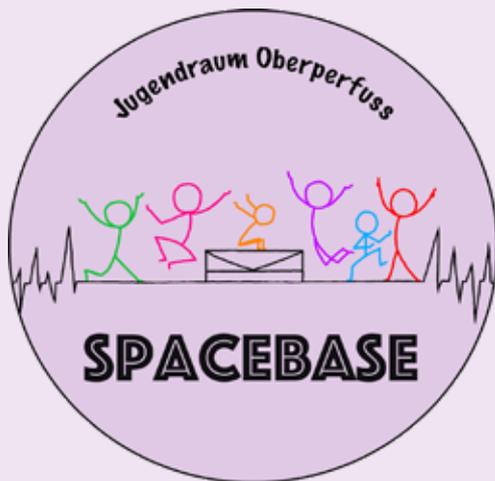
**Livia Seidner/ Oberperfuss, Hackbrett**

**Kammermusik für Zupfinstrumente AG I - 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb**

Ensembleleitung: Martina Kranebitter-Mayr, BA



Livia Seidner am Hackbrett



## Frühlingserwachen im Jugendraum Oberperfuss

Momentan laufen die Planungen fürs Lager im August, auf Hochtouren. Kaum eine Woche vergeht in der Nichts fürs Lager organisiert, besprochen, nachgeprüft oder ausprobiert wird. Dabei legen wir unser Hauptaugenmerk auf die Anliegen und Wünsche der Jugendlichen. Es gilt hier einen schmalen Grat zu bewahren, zwischen nicht zu viel verraten was genau geplant ist, aber dennoch immer ein Auge und ein Ohr für die Vorstellungen der Jungen zu haben. Stets dabei ist inzwischen die Papier-Rolle mit allen wichtigen Details zu Planung und Ablauf. Am Bild zu erkennen ist auch der neue Monitor im Jugendraum. Dieser unterstützt uns nicht nur bei den Planungssitzungen, um Kartenmaterial und Infos schnell auszutauschen, sondern findet auch vermehrt Einsatz mit den Jugendlichen. So sind seit Mai spezielle Freitage ins Jugendraum-Programm auf-

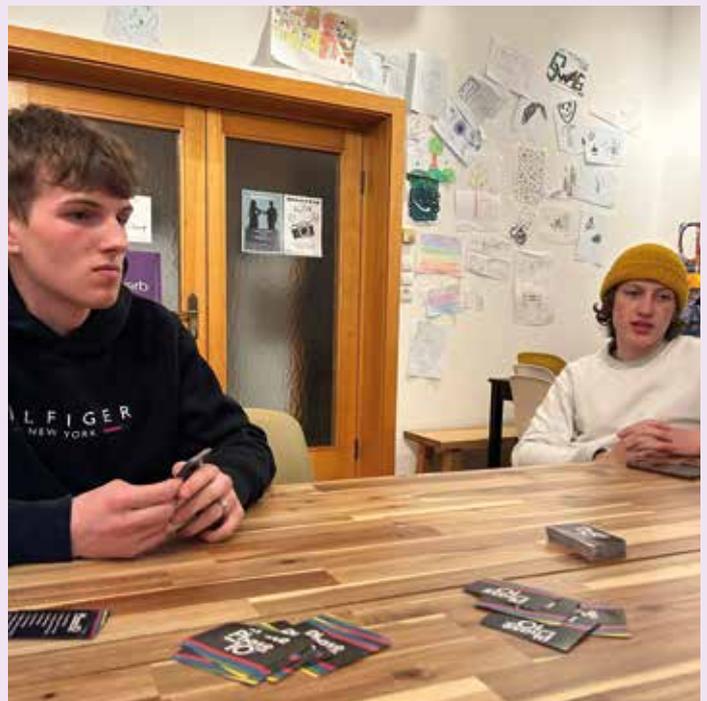


genommen worden. Jeden 2. Freitag im Monat veranstalten wir einen „Special Friday“, in dem vor allem ein gemeinsames Spiel in der großen Gruppe am Plan steht. Im Mai konnten wir mit einem selbstgestellten Emoji-Rate-Spiel auf dem neuen Monitor diesen Versuch starten.

Außerdem gestalten wir unseren 4. Samstag im Monat um: bereits jetzt ist »Oldys but Goldys« der Abend für unsere älteren Jugendlichen (ab 13. Jahren) aber seit Mai steht jeder dieser

Abende unter einem speziellen Motto. Für Mai stand ein komplett einfarbiges Outfit auf der Einladung (siehe Instagram: [\\_spacebase\\_](#)) [leider war der Redaktionsschluss bereits vor der ersten Durchführung, deswegen gibt es jetzt noch keine Fotos zu diesen Abenden].

Dafür können wir dieses Mal ein Foto vom 1. Krimidinner im Jugendraum liefern. Ein Experiment das geglückt auf Wiederholung wartet. Das Krimidinner, welches als Klassentreffen in einer Pizzeria begann, wurde trotz eines unvorhersehbaren Todes doch am Ende noch geklärt. Dass ein weiteres Krimi-



dinner im Jugendraum stattfinden soll, steht bereits fest, nur ein genauer Termin fehlt noch.

Neben der Einladung zum Krimidinner ist auch die Einladung zu unserem Foto-Workshop im Jugendraum am Foto erkennbar.



Bei diesem Workshop ging es weniger um technische Details als viel mehr die Präsentation der viel zu vielen „No-Gos“ von Thomas, welche in den vergangenen fast 2 Jahren an Fotomaterial entstanden. Unsere Jugendlichen sollen ermutigt werden für den Jugendraum Fotos zu machen. Aber Apropos „Einladung“ und „fast 2 Jahre“: Am 3. Juli 2023 feiert unser Jugendraum seinen 2. Geburtstag. Folgt uns auf Instagram oder schaut selbst im Jugendraum vorbei, um immer am Laufenden zu bleiben:

- Jeden Freitag ab 15:00 Uhr im Peter-Anich-Haus für alle ab 8 Jahren
- Jeden 4. Samstag im Monat „Oldys but Goldys“ für alle ab 13 Jahren



Instagram: [\\_spacebase\\_](#)  
Tel./Whatsapp/Signal: +43 677 64506084  
Email: [JugendOberperfuss@gmail.com](mailto:JugendOberperfuss@gmail.com)

## Wunderbare Momente mit unseren Kindern und Eltern

Das Kindergartenjahr birgt viele Highlights für Kinder und Eltern. Besonders schön ist es, gemeinsam mit den Kindern Ideen zu entwickeln und umzusetzen. Jede Gruppe hat sich in diesem Kindergartenjahr das Ziel gesetzt gemeinsam mit den Kindern an einem Projekt zu arbeiten, welches am Ende auch den Eltern im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung präsentiert wird. Uns so haben einige schöne Elternveranstaltungen stattgefunden, die den Kindern, den Eltern und auch unserem Team große Freude bereitet haben. Die wunderbare Vielfalt in unserem Haus ist sichtbar geworden.

Elisabeth Schaffenrath



Kunterbunt mit Tanz und mit vielen Kunststücken ging es mit den Fröschekindern durch den Nachmittag



Durch den Wald ging es bei der stimmungsvollen Adventwanderung mit den Spatzenkindern und dabei fanden auch die Herzenswünsche der Kinder ihren Platz



Das Sonnenfest der Mäusekinder war ein ganz besonderes Highlight



„Hänsel und Gretel“ wurde im Wald von den Schmetterlingskindern im Rahmen eines kleinen Theaterstückes zum Besten gegeben



Das Krippenspiel der Marienkäferkinder war besonders schön und stimmungsvoll

## Das Zusammentreffen der Wichtel- und Zwergengruppe

Obwohl sich die Wichtel- und Zwergengruppe nicht im gleichen Gebäude befinden, wird trotzdem für ein regelmäßiges Treffen der beiden Gruppen gesorgt. Jede Woche findet ein solcher Besuch statt. Im Wechsel macht die Wichtelgruppe bzw. Zwergengruppe einen Spaziergang zur anderen Gruppe. Bei schönem Wetter wird bei der Zwergengruppe, die sich im Container befindet, am Feuerwehrspielplatz gespielt und sich gegenseitig ausgewechselt. Umgekehrt kann die Zwergengruppe beim Ausflug zur Wichtelgruppe den Turnsaal nützen. Durch dieses Zusammentreffen werden Kontakte zwischen den Kindern geknüpft und auch das Personal steht somit in einem laufenden Austausch.

Das Kinderkrippenteam



## Oberperfuss liest

Infos aus der Öffentlichen Bibliothek

### Gebt Büchern eine 2. Chance:



FOTO: INGRID PÖLTNER

Vom Büchereiverband Österreichs wird empfohlen, den Bestand einer Bibliothek im Laufe von 10 Jahren komplett auszutauschen, d.h. es sind ca. 10% unserer Bücher pro Jahr zu entsorgen. Allerdings ist es nicht so einfach, sich von beliebten Werken zu trennen – deshalb haben wir nach der letzten „Ausmistaaktion“ ein neues Regal bestückt, das „Oldie“-Regal. Dieses beinhaltet Bücher, die man unserer Meinung nach vielleicht doch noch lesen sollte, bevor sie dann endgültig aus der Bücherei verschwinden und gemeinnützigen Institutionen zur Verfügung gestellt werden.

Verfügung gestellt werden.

Auch unser immer wieder beliebter Bücher-Flohmarkt in der Bücherei verhilft gebrauchten Büchern zu einem längeren Leben. Um € 1,00 pro Buch kann man z.B. seine Urlaubslektüre erwerben und unterstützt damit auch die Bücherei beim Kauf neuer Bücher. Der nächste Flohmarkt, diesmal mit Taschenbüchern – perfekt für den Urlaub – ist im Rahmen eines **Bibliocafés am Mittwoch, 28.06.2023 (16 bis 18 Uhr) in der Bücherei Oberperfuss** geplant.

### Sommerprogramm

Wir arbeiten mit Hochdruck an unserem Angebot für die Sommerferien, weitere Informationen sowie Termine findet ihr demnächst auf unserer Homepage ([www.oberperfuss.bvoe.at](http://www.oberperfuss.bvoe.at)), im Schaukasten vor dem Peter-Anich-Haus und natürlich in der Bücherei während unserer Dienstzeiten (Mo. 17-19 Uhr, Mi. + Sa. 16-18 Uhr).

Soviel sei verraten: Es wird wieder mit den Alpakas gewandert, und es gibt „Spiel und Spaß in der Bücherei“.

### Vorschau auf den Herbst:

Eine **Lesung für Kinder im Volksschulalter ist geplant für 29. September**, eine spannende, vielleicht auch sportliche **Lesung mit Christian Kössler am 05. Oktober**, und es gibt natürlich bis dahin wieder viele tolle, neue Bücher. Wir freuen uns auf euch!

Alle Informationen wie immer auf unserer Homepage.

Für das Büchereiteam  
**Carina Pichler**

### Öffnungszeiten:

Montag: 17:00 bis 19:00 Uhr  
Mittwoch und Samstag 16:00 bis 18:00 Uhr  
An Feiertagen geschlossen!



[oberperfuss.bvoe.at](http://oberperfuss.bvoe.at)

## Buchtipps aus unserer Bibliothek



**Aus dem Leben einer Bibliothekarin:**  
„Den Titel hab ich leider vergessen ... aber es ist blau“

Die Autorin Monika Reitprecht arbeitet seit 1999 bei den Büchereien Wien. Auf Twitter und Facebook postet sie schon lange höchst witzig beschriebene Situationen und Erlebnisse aus ihrem Arbeitsalltag. In ihrem mittlerweile 2. Buch hat sie die besten Tweets und Postings gesammelt. Gute Unterhaltung!



**Für Erstleser:**

„Guinness World Records Sport“

Das Rekordebuch zum Lesenlernen: Auf die Sätze, fertig, los! Sportler stellen immer wieder neue Rekorde auf. Wer ist der schnellste Mensch der Welt? Wer gewann die meisten Medaillen und wer schoss die meisten Tore? All diese faszinierenden Rekorde können Kinder ab 7 Jahren jetzt auch schon selbst lesen. Kurze Sätze, einfache Sprache, große Schrift und viele Bilder machen es möglich.

Auch die spannenden „Guinness World Records“-Bücher aus den Themenbereichen Dinosaurier, Tiere und Fahrzeuge sind in der Bücherei vorhanden!



**Kochbuch:**

„One“ von Jamie Oliver

In ONE präsentiert Jamie Oliver mehr als 120 Rezepte für leckere, unkomplizierte One Pot-Gerichte, die satt und glücklich machen. Das Beste: Jedes Rezept besteht aus nur acht oder weniger Zutaten – das heißt minimaler Vorbereitungsaufwand, kaum Abwasch und maximale Entspannung. Da ist der Spaß in der Küche garantiert!

## Figurentheater – So weit oben



Da steht das Haus. Oben geht das Fenster auf. Und da steht ein Kuchen und duftet. Und dann kommen sie, angelockt vom Kuchenduft der Bär, das Schwein, der Hund, der Hase und der Frosch.

Und dann nach vielen Versuchen, an den Kuchen heranzukommen, geht unten die Tür auf: Kuchen für alle!

Alexander Baginski, Figurentheater Pantaleon, München, bringt die Figuren zum Leben, man vergisst ihn und schaut begeistert den Stofftieren zu. Die Kinder gehen aufmerksam mit, reagieren auf viele feine Kleinigkeiten und Hoppaläs, lachen. „Der Spaß beim Zuschauen unterliegt ausdrücklich keiner Altersbegrenzung, vor allem nicht nach oben“, ist zu lesen auf seiner Homepage. So haben auch wir Veranstalterinnen das Theater genossen und uns sehr gefreut über die zahlreichen kleinen und großen BesucherInnen!

Diesmal wurde das Figurentheater für Kinder ab 3 Jahren angeboten. Für Kinder ab 5 Jahren gibt es - ausnahmsweise erst im Spätherbst – am Freitag, 16. November, eine szenische Lesung „Ein Schaf fürs Leben“. Es werden live spielen die SchauspielerInnen Doris Plörer (Schaf) und Alexander Blaas (Fuchs) von der Kühne Bühne Innsbruck.

Im Namen der Teams Dorfwerkstatt und Bücherei Oberperfuss, Elisabeth Schatz



FOTOS: © FIGURENTHEATER PANTALEON, DOMINIK ALVES

## Einladung zur Buchpräsentation

Das Buch  
**MITEINANDER. DAS LEBEN ERZÄHLEN UND SICHTBAR MACHEN AM BEISPIEL DES FLÜCHTLINGSHEIMS OBERPERFUSS (2015-2021)** wird präsentiert

am Samstag, 24. Juni 2023, 19 Uhr  
im Peter Anich-Haus, Oberperfuss, Riedl

Das Programm:

- \* Lesungen aus dem Buch
- \* Musikalische Gestaltung vom Gesangsensemble Varioxsång: Sieben SängerInnen aus vier Gemeinden geben ein Kurz-Konzert mit Liedern aus aller Welt.
- \* Buchverkauf € 15,-
- \* Ausstellung der Plakate vom September 2022
- \* Mehrheimisches Buffet von Khava Israfilova-Mataeva und Monika Hueber

Es laden herzlich ein die Teams der Ehrenamtlichen BegleiterInnen, der DORFWERKSTATT sowie der BÜCHEREI Oberperfuss. Kontakt: Elisabeth Schatz, 0650/54 64 967, elisabeth@schatz-oberperfuss.at





## 10 Jahre Miller Clan Highlander

### 2. Highlandgames in Oberperfuss



... und endlich war er da, der 1. Mai. Nach langer Vorbereitungszeit und viel Organisation, konnten nun endlich unsere 2. Highlandgames in Oberperfuss im Zuge des Maifestes der Faschingsgilde starten. Und die Voranmeldungen dazu ließen schon Großes erwarten.

Nicht weniger als 26 Teams haben sich in den Kategorien männlich, weiblich und mixed angemeldet und wollten sich den Aufgaben stellen, die wir uns speziell zu diesem Anlass ausgedacht haben. Das Wetter passte perfekt und so konnten wir pünktlich um 11.00 Uhr mit dem Einzug beginnen, begleitet von einem Dudelsackspieler – wie es sich für echte Highlandgames gehört.

Bereits beim Stiefelweitwurf als erste Disziplin zeigte sich, dass viele Athleten mit unterschiedlicher Technik sehr beachtliche Leistungen und somit Weiten an die 30m erreichten. Jeder der TeilnehmerInnen hatte dabei 2 Versuche, wobei der Weitere der beiden in die Wertung kam. Gleich anschließend ging es ans Fassrollen. Hier galt es mit unserem Fass einen

Parcour, bestehend aus 2 Wippen und einem Slalom, von jedem Athleten einzeln bis zum Übergabepunkt zu absolvieren, von wo aus der Teampartner das Fass wieder den Weg zurück ins Ziel rollen musste. Die Tatsache, dass das Fass ca. 80kg wiegt und die Strecke teilweise bergauf ging, machte die ganze Aufgabe nicht wirklich einfacher.

Aber den Highlandern sollte nur kurz eine Pause gegönnt sein, und so ging es nun an die Königsdisziplin jedes schottischen Wettkampfes, dem Baumstammwerfen. 4m lang und 45kg schwer bei den Herren sowie 2,8m und 25kg bei den Damen – so waren die Eckdaten dieses Wettkampfes. Nicht jeder konnte den Baum zum Überschlag bringen, aber die Leistungen der Teilnehmer waren sehr beachtlich. Selbst für einen erfahrenen Highlander war der Männerbaum eine Herausforderung und wir vom Miller Clan sind sehr stolz auf die erbrachten Weiten der Teilnehmer.

Vom schweren Baum zu den leichten Eiern – so könnte man den Übergang zur vierten und vorletzten Disziplin beschreiben. Die

Teams wählten dazu je einen Fänger und einen Werfer aus. Dieser musste in zwei Versuchen das rohe Ei so weit wie möglich werfen, welches dann vom Fänger schadlos gefangen werden sollte. Nicht jeder schaffte es, das Ei mit den Händen zu fangen, und so landete schon mal das ein oder andere Ei mitten im Gesicht. Nicht nur für die Zuschauer, sondern auch für die Teilnehmer war dies ein sehr unterhaltsamer Teil unserer Games und konnte in Punkto Unterhaltung nur mehr vom Hindernislauf getoppt werden, welcher als Schlusspunkt unserer Highlandgames auf die Teilnehmer wartete.



Wir vom MillerClan haben uns lange überlegt, welche Hindernisse die Clans im Zuge des Wettkampfes überwinden sollten, und haben uns schließlich dazu entschieden, dass es wohl passender wäre, die Hindernisse nicht zu überspringen, sondern aus dem Weg zu räumen. So mussten die Athleten nach einem kurzen Lauf einen großen Traktorreifen (ca. 180kg) umkippen und wiederum nach einer kurzen Laufstrecke gemeinsam einen kleineren Reifen auf unser Fass stellen. Der letzte Teil des Hindernislaufes, und sicherlich der unterhaltsamste, waren die letzten Meter ins Ziel, wobei hier ein Teammitglied vom anderen getragen werden musste. Viele der Clans versuchten hier Zeit gut zu machen und stellten bald fest, dass zum Ende hin die Kräfte schwinden und retteten sich so nach mehrmaligem Hinfallen ins Ziel.

Auf jeden Fall hatten sowohl die teilnehmenden Clans wie auch die zahlreichen Zuschauer viel Spaß und wir als Veranstal-





ter waren glücklich, die 2. Highlandgames erfolgreich und vor allem verletzungsfrei abschließen zu können.

An diesem 1. Mai fand zwischen den einzelnen Bewerben jedoch noch ein weiterer Wettkampf statt. In den vergangenen zehn Jahren, haben wir vom Miller Clan an zahlreichen Wettkämpfen teilgenommen, wovon wir auch regelmäßig berichtet haben. Immer wieder jedoch wurde der Wunsch an uns herangetragen, sich einmal mit unserem Clan zu messen. Nun sahen wir unser 10-jähriges Jubiläum als den richtigen Anlass, diesem Wunsch nachzukommen und veranstalteten parallel zu unseren Highlandgames ein Seilziehen gegen Vereine aus Oberperfuss. Der Zuspruch war groß und so absolvierten wir die Vorrunden in den Pausen zwischen den Wettkämpfen. Hier zeigte sich bereits, dass einige Vereine sehr ernstzunehmende Gegner waren und mussten alles geben, um hier vor heimischem Publikum zu bestehen.

So kam es schließlich zu einem Finale mit der Faschingsgilde, welche wir bereits im Vorfeld als eines der stärksten Teams eingeschätzt hatten. Einige der Mitglieder hatten auch hier schon Erfahrung im Seilziehen und die Motivation war groß, den Miller Clan zu schlagen. In einem packenden Finale kam uns dann doch die größere Erfahrung und die Tatsache,



unsere besten Kämpfer ins Team gepackt zu haben, zugute und so siegten wir im Seilziehen der Vereine und konnten die Ehre des Miller Clans verteidigen.



Wir Highlander vom Miller Clan wären aber nichts ohne unsere zahlreichen Unterstützer, und so war es uns an unserem Jubiläum ein großes Anliegen, besondere Menschen aus unserem Vereinsumfeld zu ehren und zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Die Familie Mair (Luis, Evi und Josef) unterstützt uns bereits von Beginn an und sorgt nicht zuletzt immer wieder dafür, dass alles zur rechten Zeit am rechten Ort ist – vor allem wenn ein

Kran dazu benötigt wird.

Ebenso gehören nun auch Gerhard Landerer und Rudi Hundsichler nach vielen Jahren der Unterstützung offiziell zur Highlanderfamilie.

Ein besonderer Dank gilt auch unserem neuen Ehrenmitglied Gerda Wegscheider, auf deren Grundstück wir seit Jahren unsere „Heimat“ gefunden haben und somit beste Voraussetzungen für unser regelmäßiges Training zur Verfügung haben. Aber auch unser Clan baut auf eine gute Gemeinschaft und durfte an diesem Tag acht Gründungsmitgliedern zum 10-jährigen Jubiläum mit einer Urkunde gratulieren.

Wir Highlander vom Miller Clan leben von der gemeinsamen Leidenschaft zum Sport, der Herausforderung und vor allem von einer starken Gemeinschaft. Diese ist sowohl innerhalb des Vereins wie auch außerhalb in Form vieler Unterstützer spürbar und treibt uns an, immer weiter zu machen.

Zu diesem Gemeinschaftsgefühl gehört auch die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, welche uns im Zuge unseres Jubiläums wieder sehr leicht gemacht wurde. Die Faschingsgilde Oberperfuss war ein unglaublich fairer und perfekter Partner und hat uns in jeder Phase der Organisation unterstützt. Ein großes Dankeschön gebührt hier auf jedem Fall dem Obmann Dietmar Schmid und seinem Team, der einen großen Anteil daran hat, dass unser 10-jähriges Jubiläum zu dem geworden ist, was es sollte: Ein unvergessliches Erlebnis.

Danke.

Eure Highlander vom **Miller Clan**



[www.millerclan.at](http://www.millerclan.at)



## Peter-Anich-Musikkapelle Oberperfuss

Frühjahrskonzert 2023



... die „halbe“ Musig beim Maiblasen

Am 25.3. fand das heurige Frühjahrskonzert statt. Nach einer intensiven Probenzeit freuten wir uns sehr, so viele Freunde und Liebhaber der Blasmusik beim Konzert begrüßen zu dürfen! Nach der feierlichen Eröffnung durch unsere Jugendkapelle „Fezzoforte“ unter der Leitung von Celine Anich und Hannah Heis übernahm unser altbekannter Sprecher Domink Heis das Wort und führte gewohnt schmissig und mit einigen An-

ekdoten aus dem vergangenen Musikjahr durch das Programm von Kapellmeister Erwin Probst. Ein paar Highlights waren sicherlich die Aufführung des Stückes „Das Porträt“ anlässlich des Jubiläums von Peter Anich, das wir sogar einmal mit dem Komponisten Gottfried Veit selbst proben konnten. Auch die Solisten des Abends, Nadine Anich an der Marimba, Florian Markt am Horn und Stefan Mair am Flügelhorn, konnten das Publikum mit

ihrem musikalischen Können begeistern. Ein weiteres Highlight war die Uraufführung des von PAMO Musikanten Paul Heis komponierten Stückes „Atlas Tyrolensis“.

Auch dieses Jahr konnten am Ende des ersten Teiles Ehrungen an einige Mitglieder der PAMO überreicht werden:

- Für 15 Jahre PAMO Mitgliedschaft:**  
Anna-Verena Gschwentner, Nathalie Messner, Felix Weber, Florian Hueber
- Für 30 Jahre PAMO Mitgliedschaft:**  
Gerhard Schmid (ehemaliger Obmann)
- Für 25 Jahre Blasmusikverband:**  
Kapellmeister Erwin Probst
- Für 40 Jahre Blasmusikverband:**  
Anton Niederkircher

Wir möchten uns für euer zahlreiches Kommen bedanken und freuen uns schon auf das nächste Konzert!

### Maiblasen

Am Sonntag, den 7. Mai war es wieder soweit, nach der Floriani Messe und einer Stärkung im Feuerwehrhaus startete das alljährliche Maiblasen. Teils als gesamte Musig, manchmal in Gruppen aufgeteilt machten wir uns auf den Weg. Es wurde



Ehrungen beim FJK 2023



Frühjahrskonzert 2023

musiziert, marschiert und für den ein oder andere „Hoangascht“ war natürlich auch Zeit!

Besonders bedanken möchten wir uns für die großzügigen Spenden und für die Verpflegung während des Tages. Auch bei der Feuerwehr Oberperfuss möchten wir uns für ihre Unterstützung und das Mittagessen bedanken!

### Instrumentenvorstellung im Probelokal

Um den Nachwuchs von der Blasmusik zu begeistern, wurden am 5. Mai erstmalig die Oberperfer Kinder mit ihren Eltern ins Probelokal eingeladen. Die Jugendkapelle Fezzoforte gab ein paar Stücke zum Besten, anschließend wurden

die Instrumente von den Mitgliedern der Fezzoforte vorgestellt und dann durften die Kinder auch noch alle Instrumente ausprobieren.

Der Nachmittag war ein voller Erfolg, danke an unsere Jugendreferentinnen Celine Anich und Hannah Heis für euer Engagement!

### Ausrückungen im Frühling und Sommer

Nicht nur beim Bubble-Soccer war die PAMO mit einem Team vertreten - am 4. Juni spielt die PAMO beim Heimspiel der SVO am Fußballplatz in Oberperfuss! Wir freuen uns auf einen lässigen Auftritt und ein spannendes Fußballspiel!

Die Gästekonzerte beim Hotel Krone im Sommer werden auf der Homepage und auf Social Media bekannt gegeben - wir würden uns freuen, viele von euch beim ein oder anderen Konzert zu sehen!

Nathalie Messner



[www.mk-oberperfuss.at](http://www.mk-oberperfuss.at)

## DORFFEST der PAMO 2023

### Samstag, 29.07.2023:

18:00 Uhr – Jugendkapelle Fezzoforte

19:00 Uhr – Partnermusikkapelle aus Steinegg (Südtirol)

21:00 Uhr – Die Jungen Mundewurz'n

anschließend DJ im Peter-Anich-Haus

### Sonntag, 30.07.2023:

09:00 Uhr – hl. Messe mit der MK-Seefeld

anschl. Frührschoppen mit der MK-Steinegg und der MK-Seefeld

## Anerkennung für Landjugend – bestes Projekt des Jahres 2022

*Erinnerungswand beim Seniorenheim Teresa gewinnt den Hauptpreis beim Bezirkstag der Jungbauernschaft*

Um für die kommende Ballsaison gut vorbereitet zu sein, haben wir im Frühjahr gemeinsam mit anderen Ortgruppen aus den umliegenden Gemeinden an einem Tanzkurs teilgenommen. Voller Elan wurden an vier Tanzabenden verschiedene Tänze und Variationen einstudiert. Der Spaßfaktor war somit auch garantiert. Damit nicht nur die Schritte, sondern auch die Frisuren perfekt sitzen, haben unsere Mädels auch noch einen Haarflechtkurs absolviert. Die Ergebnisse beider Kurse können sich sehen lassen und wir freuen uns daher schon auf die nächsten Bälle.

### Aprés Ski Party

Am 3. März veranstalteten wir im Panoramarestaurant erstmals eine Aprés-Ski Party. Die zahlreichen Gäste freuten sich, dass in Stigleith wieder gefeiert wird und sorgten mit ihrer guten Stimmung für eine legendäre Partynacht. Bis in die frühen Morgenstunden erfreute sich der Barbetrieb großer Beliebtheit und auch der ein oder andere Nagel wurde an der Nagelbar gekonnt versenkt.

### Köpfl-3er – Highlandgames

Wir haben uns am Rangger Köpfl aber auch sportlich betätigt und nahmen mit zwei Mannschaften erfolgreich beim Köpfl-3er teil. Treffsicherheit bewiesen unsere Mitglieder auch beim heurigen



FOTO: JB\_BEZIRK\_INNSBRUCK

Siegerehrung „Das Projekt 2022“ – Landjugend Oberperfluss

Dorfschiessen. Etwas mehr ging es da schon bei den Highlandgames des Miller Clans am 1. Mai zur Sache. Beim Soalziachen gegen andere Vereine konnten wir allemal zeigen, dass wir an einem Strang ziehen, wenngleich auch die für eine ausreichende Bodenhaftung nötige Körpermasse nicht immer vorhanden war.

### Bubble Soccer Turnier

Erstmals haben wir heuer ein Bubble-Soccer-Turnier veranstaltet. Bei guten Witterungsverhältnissen haben sich am 6. Mai auf dem Sportplatz 19 Teams spannende Matches geliefert. Die Spieler und Spielerinnen mussten dabei gegeneinander Fußball spielen und steckten dabei bis zu den Hüften in einem mit Luft befüllten Bubble. Die lustigen Spiele und der Oberperfer Bierhimmel lockten auch viele Zuschauer an. Schlussendlich konnte sich eine Mannschaft der Jungbauernschaft Kematen im Finale durchsetzen und den Wanderpokal mitnehmen – wir gratulieren!

Aber auch wir dürfen uns über eine große Anerkennung freuen. Beim Bezirkstag der Jungbauernschaft Innsbruck Stadt/Land am 13. Mai wurde unter allen Ortsgruppen das beste Projekt des Jahres 2022 gekürt.

Wir sind sehr stolz, dass wir mit unserer Erinnerungswand beim Seniorenheim Teresa den Hauptpreis gewinnen konnten und somit innerhalb von vier Jahren (Wetterkreuz 2019) zweimal das beste Projekt in unserem Bezirk umsetzen.



FOTO: NICO RATZ

## Der Frühling 2023 bei den Bäuerinnen

300 Jahre Peter Anich –  
Christkindlmarkt – Kurse

Auch dieses Jahr nutzten die Bäuerinnen den Palmsonntag wieder für eine Spendenaktion. Wie bereits im letzten Jahr gab es nach der hl. Messe einen Stand mit Kuchen, Kaffee, Punsch, Bauernbrot und österlichen Bäckereien, Likören, sowie verschiedenen Handarbeits- und Bastelsachen. Der Stand erfreute sich wieder großer Beliebtheit und so konnte die stolze Summe von 1000€ an eine Oberperfer Familie übergeben werden. Wir möchten uns hiermit nochmals herzlich bei allen Helferinnen für die Sachspenden bedanken. Auch ein großes Danke an alle Besucher/innen.

Am 20. April nahmen 8 Damen aus unserem Dorf an der Frühjahrslehrfahrt der LK teil. Diese ging heuer nach Südtirol. Das erste Ziel war die Wallfahrtskirche Maria Weißenstein. Danach wurde nebenan im Gasthaus Weissenstein zu Mittag gegessen. Am Nachmittag stand dann die Besichtigung der Hofkäserei Learner in Deutschnofen mit anschließender Verkostung der Käsespezialitäten am Programm. Am Heimweg wurde noch ein kurzer Stopp im Brenner Outlet eingelegt, um den Tag beim Shoppen oder Kaffeetrinken noch perfekt ausklingen zu lassen. Insgesamt war es ein gelungener und lehrreicher Ausflug.



Hofkäserei Learner in Deutschnofen

Außerdem durften wir 2 gemütliche Kaffeemittage verbringen um den ehemaligen Ortsbäuerinnen Margit Pienz zum 60. Geburtstag und Erna Ruetz zum 80. Geburtstag zu gratulieren. An dieser Stelle nochmal an beide herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag und viel Glück und Gesundheit.

**Tamara Spiegl**  
Ortsbäuerin

**RUN & FUN OBERPERFUß**  
20 Jahre  
24. Juni 2023  
Kinderlauf ++ Hauptlauf ++ Staffellauf  
Anmeldung unter: [www.runfun-oberperfuß.at](http://www.runfun-oberperfuß.at)

Scan mich!

RUN & FUN OBERPERFUß sponsored by

### Rahmenprogramm

Run&Fun Laufevent mit 20 Jahre Jubiläumsfeier, am 24.06.2023  
Sportplatz Oberperfuß



Kinderlaufstart: 14:00 Uhr  
Hauptlauf u. Staffellaufstart: 17:00 Uhr  
Anmeldungen unter:

[runfun-oberperfuß.at](http://runfun-oberperfuß.at)

- [runfun-oberperfuß.at](http://runfun-oberperfuß.at) oder
- am Tag der Veranstaltung, bitte frühzeitig vor Ort sein.

Siegerehrung Kinderlauf findet im Anschluss an das Kinderrennen statt. Es gibt Preise und Goodies für ALLE Kinder!!

Siegerehrung für Hauptlauf u. Staffellauf ebenfalls im Anschluss an das Rennen, auch hier erwarten euch tolle Preise.

Bevor uns am Abend DJ Flo bei unserer 20 Jahr Jubiläumsfeier einheizt, dürfen wir uns am Nachmittag über die musikalische Anwesenheit von Fezzoforte freuen.

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Wir der Run&Fun Verein, freuen uns auf euer kommen.

# Schützengilde Oberperfuss

Junge erfolgreiche Schützen



Landesgildencup Preisverteilung: Unsere Aufgelegt Mannschaft auf dem dritten Rang beim Landesgildencup

## Dorfschiessen 2023

Das im März durchgeführte Dorfschiessen war ein voller Erfolg, an den drei ausgeschriebenen Wochenenden wurden 15000 Wertungsschüsse von rund 200 Teilnehmern abgegeben.

Der Wanderpokal der besten Mannschaft konnte knapp nicht von der Schützenkompanie verteidigt werden – die unnormalen mit Aylin Schmid, Martina Schmid und Christine Coser haben nun bis zum nächsten Dorfschiessen die Ehre.

Die Damenwertung und damit der Titel der Dorfmeisterin 2023 ging an Maria Rubatscher knapp vor Martina Schmid und Hannah Koller. Dorfmeister 2023 darf sich Thomas Zangerl nennen, vor Anton Schmid Jr und Georg Bucher. Die



DS Mannschaftwertung: Den „unnormalen“ wurde der Wanderpokal überreicht

Jugendwertung entschied Aylin Schmid vor Tobias Koller und Matteo Rubatscher für sich. Den besten Tiefschuss mit 2 Teilern hatte Paul Gritsch vor Manfred Simon und Marius Martha.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern & Helfern für diese gelungene Veranstaltung!

## Landesgildencup 2023

Eine besondere Veranstaltung war der nur alle 4 Jahre stattfindende Landesgildencup, dieser wurde von der Schützengesellschaft Thaur am alten Gericht ausgetragen.

Mit über 600 gestarteten Sportlerinnen und Sportlern, darunter Hunderte begeisterte Jugendliche aus ganz Österreich, und über 30.000 abgegebenen Schüssen, war es das umfangreichste Programm jemals bei einem Landesgildencup. „Wenn 80-mal die perfekte Serie von 100 Ringen geschossen wurde und deutlich über 1.000 Zuschauer und Fans an den insgesamt 7 Schießtagen lautstark jubelten, war es sportlich und stimmungsmäßig das erhoffte Spektakel“, fasst Oberschützenmeister Martin Grubhofer die erfolgreiche Woche zusammen.

Auch organisatorisch waren Höchstleistungen notwendig. Mehr als 100 Helferinnen und Helfer und mehr als 100 Sponsoren ließen den Landesgildencup zu einem Superevent werden. Gemeinsam mit der Jugendbundesliga und Tiroler Landesliga, die ihre Finale im Thaurer

Schießoval im Alten Gericht durchführten, waren exakt 100 Mannschaften an 7 Schießtagen in 7 Bewerben am Start. Die Sportkoordinatorin des Österreichischen Schützenbundes Margit Melmer führte sachkundig durch alle Durchgänge. Auch der ORF berichtete im Rahmen von Tirol Heute und interviewte Florian Leitner und Eva Hueber am Tag ihres Wettkampfes. Bei der großen Siegerehrung der Luftgewehrbewerbe freute sich die Schützengilde Ellbögen über ein nagelneues Luftgewehr im Zufallsbewerb. Bei den Aufgelegt-Schützen gewann Matri a.B. vor den Teams Bad Häring/Wörgl und Oberperfuss/Ampass.

## Jugendarbeit in der Schützengilde

Unsere Jungschützen starteten in dieser Saison nicht nur erfolgreich bei den Rundenwettkämpfen, sondern auch in der Bezirksmeisterschaft sowie der Tiroler Meisterschaft. Dominic Weber und Niklas Zint schossen sich auf die Medailen Ränge bezirksweit, Riccardo Coser ebenfalls und erreichte auch bei den Tiroler Meisterschaft in seiner Klasse den hervorragenden 3. Platz.

Das Dorfschiessen war wieder ein Anreiz für einige neue Schießsport Interessierte, wir freuen uns über diesen regen Zulauf! Somit läuft aktuell das Training noch bis Ende des Schuljahres, wer Interesse hat, kann gerne am Freitag ab 17:30 Uhr in unserem Lokal im Keller der Peter-Anich-Volksschule vorbeischaun.

## Stephanie Kapferer



DS Jugend: Tobias Koller, Aylin Schmid und Matteo Rubatscher

## MAIFEST der FGO mit Highland Games



Am 01. Mai veranstalteten wir heuer bereits zum 35. Mal das traditionelle Maifest in Aigling beim „Hanseler“. Dabei feierte der „Miller Clan“ im Zuge dieses Festes sein 10-jähriges Bestehen mit den Highland Games. Der „Wettergott“ durfte wohl ein „Highlander“ an diesem Tag gewesen sein, so konnten die span-

nenden Duelle und guten Leistungen beim Baumwerfen, Fassrollen, Hindernislauf, Stiefelweitwurf und Eierwerfen planmäßig durchgeführt werden. Beim Showwettkampf im „Soalziachn“ der Vereine aus Oberperfuss setzte sich in einem spannenden Finale gegen die Faschingsgilde Oberperfuss der Favorit „Miller Clan“ durch.

Für die musikalische Umrahmung sorgten heuer wieder 2 Musikgruppen. Den Anfang machten die „Melchtaler Selchbaum“, die ihr Können beim Frühschoppen zum Besten gaben. Im Anschluss daran spielten „Die Ausholter“ aus dem Zillertal zum Tanz auf. Für das leibliche Wohl sorgte in gewohnter Art und Weise das Küchenteam, sowie die fleißigen Damen vom Kaffee, die wieder eine große Auswahl an verschiedensten Kuchen zu bieten hatten.

Der Höhepunkt des heurigen Festes war wieder die alljährliche Maibaumversteigerung, in der sich unsere Bürgermeisterin Johanna Obojes-Rubatscher den Baum sicherte. An dieser Stelle nochmals ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Ein weiterer wichtiger Punkt in der Tagesordnung waren heuer die Ehrungen für jene Vereinsmitglieder, die jahrelang in unserem Verein im Ausschuss tätig waren. So durften wir uns mit einem Geschenk bei Josef Mair (ehemaliger



Ehrung der jahrelangen Ausschussmitglieder, Mathias Wegscheider, Josef Mair, Markus Wegscheider mit Didi Schmid und Marcel Anich



Der Maibaum ging auch heuer wieder an die Bürgermeisterin Johanna Obojes-Rubatscher

Obmann Stv.), Mathias und Markus Wegscheider (ehemaliger Kassier und sein Stv.) für ihre Tätigkeiten in unserem Verein nochmals recht herzlich bedanken. Des Weiteren feierte vor kurzem unser Ehrenmitglied Erhard Larl seinen 70. Geburtstag. Auch ihm übergaben wir ein Geschenk und wünschten ihm auf diesem Wege nochmals alles Gute und viel Gesundheit. Das Fest ging am späten Abend gemütlich zu Ende und war wieder ein voller Erfolg.

Auf diesem Wege nochmals ein großes Dankeschön an alle Helfer, Sponsoren und Gönner, die es uns immer wieder ermöglichen solche Feste durchzuführen. Einen besonderen Dank noch an die Familie Schmid für die Bereitstellung des Platzes, an die Gemeinde Oberperfuss und den „Miller Clan“ für die gute Zusammenarbeit.

Schriftführer der Faschingsgilde Oberperfuss  
**Matthias Schlögl**



[www.fgo.at](http://www.fgo.at)

## SV Oberperfuss – Sektion Fußball Halbzeit in der Frühjahrssaison



Gut die Hälfte der bisherigen Frühjahrssaison ist bis dato des Redaktionsschlusses bereits gespielt. Es hat den Anschein, als hätten sich die Vorbereitungen auf die Rückrunde, nach einer durchaus schwierigen Herbstsaison, durchaus rentiert. Bereits beim ersten Spiel der Frühjahrssaison konnte die Kampfmannschaft gegen den Tabellenführer aus Ebbs die ersten drei Punkte mit nach Hause nehmen. Außerdem kann sich die Punktebilanz bei den Heimspielen in dieser Saison durchaus sehen lassen: Von bisher fünf Heimspielen wurden vier gewonnen und gegen den SVI konnte man in den letzten Sekunden noch ein Unentschieden herausholen. Bei den Auswärtspartien in Natters und beim IAC mussten die Jungs eine Niederlage einstecken und gegen die starken Volderer war es am Ende des Tages ein 4:4.

### Kerschdorfer Tirol Cup

Ein absolutes Highlight in dieser Saison liegt mit Sicherheit im Erfolg des Kerschdorfer Tirol-Cups. Nach einer spannenden Partie im Achtelfinale gegen die SPG Innsbruck-West, wo kurzfristig sogar ein Spieler ins Tor musste, konnte man mit einem 3:2 Sieg ins Viertelfinale einziehen. Nicht weniger mitreißend verlief es dann am Staatsfeiertag in Völs und es kam nach 95 Spielminuten und einem 0:0 Zwischenstand zum Elfmeterschießen. Die Jungs behielten (im Gegensatz zu manchen Zuschauer\*innen) aber die Nerven und setzten sich gegen die Völser mit 2:4 im „Elfern“ durch. Am Christi Himmelfahrt Wochenende wird das Halbfinale gegen die SPG Prutz/Serfaus gespielt. Ein kleiner Rückblick in die Vereinschronik zeigt, dass Oberperfuss zuletzt im Jahre 1985 um den Einzug ins Tirol-Cup Finale mitkämpfte. Obwohl die Oberperfer den Imstern „mit viel Kampfgeist paroli



Peter Jenewein wurde zur Vereinsperle gewählt

boten“ reichte es am Ende des Tages nicht und man verlor das Spiel nach einer Führung mit 2:1.

An dieser Stelle möchten wir uns bei all unseren Fans und Unterstützern bedanken und sind überwältigt, welcher Zusammenhalt in unserem Verein herrscht!

### Vielen Dank, Peter!

Danke sagen möchten wir auch zu unserem langjährigen Platzwart Peter Jenewein, der nach 15 Jahren seine Vereinstätigkeit aufgibt. Am 22. April wurde er dafür ins Tivoli Stadion eingeladen und zur Vereinsperle unseres Vereines gewählt. Zahlreiche Freunde, Trainer und Spieler reisten mit und feierten Peter für die Auszeichnung! Also lieber Peter, danke für deine unbezahlbare Arbeit, die du für unseren Verein geleistet hast – wir sind dir sehr dankbar und hoffen, dass wir dich auch weiterhin regelmäßig bei Fußballspielen begrüßen dürfen!

Ab Sommer sind wir also nun auf der Suche für einen Ersatz für Peter. Es ist auch schon früher möglich in die Arbeit des Platzwartes hineinzuschnuppern. Bei Interesse bitte jederzeit zu uns Kontakt aufzusuchen. Die Arbeit als Platzwart wird selbstverständlich auch bezahlt.





## Die junge Oberperfer Mannschaft im Cup-Finale

Acht Tore, höchstes Tempo und bis zum Schlusspfiff Spannung pur – das war ein wahrer Fußballkrimi. Am Ende hatte der SC Imst gegen den SV Oberperfuss das bessere Ende für sich und gewinnt das Duell mit 5:3.

Für Oberperfuss war allein schon das Erreichen des Finales ein Riesenerfolg. Dementsprechend das Resümee von Obmann Mathias Wegscheider. „Wahnsinn! So eine sensationelle Stimmung habe ich noch nicht oft erlebt. Was die Größe der Fanlager angeht, haben wir Imst jedenfalls geschlagen.“ So fanden rund 500 Oberperfer den Weg nach Mayrhofen.

## SV Oberperfuss Schi freut sich über viele Kinder im Verein

Wie bereits versprochen findet ihr in dieser Ausgabe die „2. Hälfte“ unserer Winteraktivitäten. Da es schier wieder unmöglich ist sämtliche Veranstaltungen derart komprimiert darzustellen gibt es natürlich auch die Möglichkeit unserer Vereinshomepage, dort findet ihr immer einen ausführlichen Bericht inkl. Fotos ;-) Hunderte von Kindern beim HERO Kids-Race am Rangger Köpfl!



Unter traumhaften Bedingungen fanden sich auch diesen Winter wieder traditionell am Montag in den Semesterferien Kinder aus sämtlichen Bezirken Tirols am Rangger Köpfl ein. Nicht weniger als 400 HERO's wagten sich 2 selektive und anspruchsvolle Crossparcours hinunter. Für den Renntigercross wurde dabei direkt beim Gipfelkreuz mit einer Parallelstartanlage gestartet und via „Roundaboutkurve“ auf die Ranggerseite viel Schwung geholt um für den Kanonensprung vorbereitet zu sein. Danach folgten noch diverse Steilkurven, Sprünge und ein sogenannter „freier Fall“ bevor das Ziel in Sicht war. Auch beim Pfitschicross für die aller kleinsten Jahrgänge wurde einiges an Mut benötigt. Nach erfolgreichem Auftritt konnte sich sodann jedes Kind im Anschluss ein Goodiebag unserer Partner abholen. Dabei war das coolste wohl eine echte ROSSIGNOL Hero-Mütze, ein Wachspaket von HWK, ein Multitool von Raiffeisen, ein Mc-Donald's Gutschein und vieles mehr.. Auch kann sich jedes Kind unter dem Fotolink anbei sein eigenes Portraitbild direkt herunterladen ☺ Dem noch nicht genug durften neue Rossignolprodukte vor Ort getestet und inspiziert werden. Ebenfalls

bei der Nummernrückgabe durften auch die Tombolapreise eingelöst werden für all jene denen auch das Losglück hold war. Für die 4 Tagesschnellsten HEROs gab es dann noch einen separaten Rucksack mit Preisen, eine eigens designte Torflagge und einen Gutschein von Marxer's Skistall in Oberperfuss für ein Gratis Schiservice!

### UnSiNnIgeNPaRtY 2023

Die Unsinnigenparty im Peter-Anich Haus war ein sehr bunter und vielfältiger Abend, an dem die Besucher sich mit viel Kreativität und Phantasie verkleidet haben. Es ist schön zu sehen, dass so viele Menschen wieder gemeinsam Spaß haben können und sich in einer solch ausgelassenen Atmosphäre treffen konnten. Die Anwesenheit des Österreichischen Rotzfernsehens (ORF) zeigt auch, dass die Veranstaltung offensichtlich von Interesse und Bedeutung war. Vielleicht hat das Fernsehen sogar dazu beigetragen, dass noch mehr Menschen auf die Party aufmerksam wurden und sich beteiligt haben.



Es ist auch schön zu sehen, dass so viele tierische Kostüme vertreten waren, darunter Marienkäfer, Fliegen, Eichhörnchen, Schmetterlinge oder der Almatrieb. Viele dieser Kostüme waren sehr aufwendig und detailliert und erforderten viel Kreativität und handwerkliches Geschick.

Auch prominente Persönlichkeiten wie Familie Falkner, die Eishockeyspieler des HCI samt Maskottchen haben den Abend genutzt haben, um sich zu verkleiden und an der Party teilzunehmen. Es zeigt, dass selbst bekannte Persönlichkeiten sich dem Spaß und der Feierlaune nicht entziehen können.

Insgesamt war die Unsinnigenparty des SVO Schi im Peter-Anich Haus wieder eine sehr gelungene und unterhaltsame Veranstaltung, die sicherlich vielen Menschen in Erinnerung bleiben wird.

### F-A-S-C-H-I-N-G-S-R-E-N-N-E-N

Erstmals durchgeführt am Faschingsdienstag konnte in Verkleidung am diesjährigen Faschingsrennen teilgenommen werden. Zur Belohnung gabs einen Krapfen und einige Geschenke für die Kinder. Danke für's mitmachen & die vielen coolen Verkleidungen auf dem Rangger Köpfl ☺ Jenes Bild mit den meisten "likes" auf unserer Facebookseite konnte den Hauptpreis (Essensgutschein im M1) gewinnen! Strahlende Gesichter beim 4. Köpfler am Rangger Köpfl!

Traditionell bei Kaiserwetter fand heuer bereits die 4. Auflage des legendären Köpfler's statt. Bei diesem Staffellenrennen durften wieder 3-er Teams gemeinsam um die besten Zeiten und Punkte antreten. Gestartet wurde mit den Schiern über die Riepenabfahrt, bevor dann die Startnummer übergeben wurde an die Rodler. Diese mussten aus einer Startanlage die selektive Rodelstrecke bewältigen und abermals die Startnummer für die Skitour übergeben, welche wieder bergauf bis direkt ans Restaurant Sulzstich in den Zieleinlauf führte. Gewertet werden dabei nicht die addierten Zeiten, sondern die jeweiligen Kategorien (Schi, Rodel, Tourenschi) mit einem Punkteschlüssel, sodass eine „schnelle“ Mannschaft in allen 3 Disziplinen gut „performen“ muss. Natürlich werden auch die einzelnen Wertungen prämiert ☺ Zu den Top-Kategorie-Preisen (in Handarbeit hergestellt von Hornegger Roland) in den Klassen Weiblich, Mixed und Männlich gab es für alle gravierte Holzmedaillen als Erinnerung. Es war wieder ein lässiges und auch vor allem unfallfreies Rennen für klein bis groß. Ein großes Danke-Schön all unseren Helfern und ganz besonders auch dem Team der freiwilligen Feuerwehr Oberperfuss die uns bei der Streckensicherung unterstützt hat.





Die XXL Meister Bianca Venier und Beat Feuz mit Alfons Hörtnagl und Manuel Hujara

**KLASSENSIEGE Köpfl3er 2023:**

Tagessieger/in SCHI: Beat Feuz & Monica Hübner

Tagessieger/in RODEL: Roland Hornegger & Angelique Ruetz

Tagessieger/in TOURENSCHI: Markus Holz knecht & Daniela Riegler

Tagessieger/in GESAMT Team Weiblich: RCO Girls – Stevinovic Mia, Riegler Doris, Riegler Daniela

Tagessieger/in GESAMT Team Mixed: Marxer's Seilbahn – Triendl Andrea, Sölkner Martin, Riegler Hans

Tagessieger/in GESAMT Team Männlich: Schlosserei Larl – Bucher Gerald, Larl Mario, Schlögl Michael

XXL-Riesentorlauf mit 90 (!) Toren am Rangger Köpfl!

**90 Jahre SV Oberperfluss Schi!**



Im Rahmen des 90-jährigen Jubiläums des SV Oberperfluss Schi (1933 – 2023) wurde am Rangger Köpfl ein Riesentorlauf mit 90 Toren ausgefahren. Dieser Peter-Anich-Lauf 2023 hatte eine Gesamtstreckenlänge von 2692 Metern und wie erwähnt 90 Tore insgesamt. Gestartet wurde am Gipfelkreuz und Highlights wie die Rosskogelkantenumfahrung, die Riepeneinfahrt sowie Ausfahrt als auch die inzwischen legendäre Sulzstichpiste bis hinunter zur 5er-Stütze der Peter-Anich-Bahn II galt es schnellstmöglich zu

absolvieren. Auch nicht weniger als 476 Höhenmeter standen allen Wagemutigen bevor. Bei durchschnittlichen Laufzeiten zwischen 3 und 4 Minuten inklusive einem Startintervall von 1 Minute waren großteils zeitgleich mindestens 3 LäuferInnen auf der Strecke unterwegs – und das gleichzeitig. Mit Clea Triendl (Jahrgang 2018) und Peter Abfaltrer (Jahrgang 1954) wurde auch generationenübergreifend um Bestzeiten gefahren. Die Tagesbestzeiten in den Kategorien Weiblich & Männlich sicherten sich mit absoluten Fabelzeiten Bianca VENIER bei den Damen und Beat FEUZ bei den Herren.

Wir gratulieren allen TeilnehmerInnen zu den erbrachten Leistungen und wünschen eine erholsame Regeneration!

**VENIERcup der Volksschulen 2023 am Rangger Köpfl**



Auch heuer wurde traditionell der VENIERcup der Volksschulen Oberperfluss am Rangger Köpfl durchgeführt. Dieses Highlight für die Kinder der Volksschulen Oberperfluss Dorf und Berg bildet den jährlichen Abschluss für unser gemeinsames Schiprojekt „Oberperfluss fährt Schi“ welches den Winter hindurch den Kindern am Nachmittag das Schifahren ermöglichte. Dabei helfen die Kooperationspartner SV Oberperfluss Schi, die Bergbahnen Oberperfluss, die Schischule Kleissl Hannes und natürlich alle Lehrer und Lehrerin zusammen und verlegen einen Teil der Turnstunden auf die Piste. Mitfinanziert wird das Projekt zusätzlich vom Projektpartner Sportunion Tirol. Bereits vergangene Woche nutzte Projektpatin Stephanie Venier die Möglichkeit und besuchte die Kinder in der Schule um die Startreihenfolge für das Rennen aus zu lösen. Dort wurde nämlich Klassenweise gemeinsam gestartet und zusammen als Schulklasse eine Zeit erfahren. Als Preise erhielten alle eine Palette eigens kreierte Venierkrapfen vom Bäcker Ruetz, einen prall gefüllten Goodiebag der Firma Beta Wellness und noch ein Stirnband des SV Oberperfluss. Am schnellsten konnte dieses Jahr die Klasse 4b der VS Dorf die ausgeflaggt Tore absolvieren. In einer

Zeit von gesamt (jeweils die Top-3-Zeiten wurden addiert) 1:50,80 Minuten konnten sich Felix Rubatscher, Tibor Weber, Maximilian Meilinger und Madeleine Triendl die diesjährige Siegertorflagge für ihr Klassenzimmer sichern. Wir gratulieren allen TeilnehmerInnen zu den erbrachten Leistungen und freuen uns bereits auf den kommenden Winter!

**Deutsche Paralympische Meisterschaften 2023 im Kühtai**

Im Rahmen der Deutschen Meisterschaften der Paralympischen Alpinsportler fanden sich bereits traditionell am 1. & 2. April SportlerInnen & Sportler mit körperlichen Handicaps im Kühtai ein. In den 3 Kategorien sehbehindert (mit einem Guide als Vorfahrer), stehend & sitzend durften die Athleten auf der selektiven Alpenrosenpiste um wertvolle Rennpunkte fahren. Dabei wurden am Samstag die Deutschen Meisterschaften im Riesentorlauf und anschließend ein FIS-Punkterennen ausgetragen. Tags darauf am Sonntag fanden dann die Deutschen Meisterschaften im Slalom und anschließend ebenfalls ein FIS-Punkterennen statt. Dank der tollen Unterstützung der Bergbahnen Kühtai und den Gerber Hotels Kühtai konnte eine Top-Piste zur Verfügung gestellt werden. Stephanie & Bianca Venier weiterhin auf Erfolgskurs!



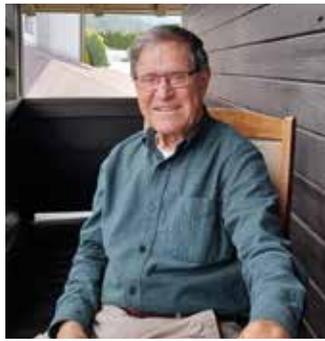
Silbermedaille für Bianca Venier bei der Polizei-EM

Für kommenden Winter 2023/24 wurde Stephanie Venier erneut in den Nationalkader des ÖSV einberufen – wir gratulieren herzlich! Auch Schwesterherz Bianca Venier konnte gegen Ende des Winters einen weiteren Erfolg einfahren. Bei den Polizei-Europameisterschaften in Hintertoder sicherte Sie sich die Silbermedaille.



sv-oberperfluss.at/schi

## Olls Guate



Den 80. Geburtstag feierte  
Dr. DI Helmut Riedl



Den 80. Geburtstag feierte  
Maria Pfurtscheller



Den 80. Geburtstag feierte  
Erna Ruetz



Den 80. Geburtstag feierte  
Eva Knitel



Den 80. Geburtstag feierte  
Erika Senfter



Den 85. Geburtstag feierte  
Elisabeth Weber



Den 85. Geburtstag feierte  
Maria Fischer

## Hochzeitsjubiläen

Wir gratulieren!

**Goldene Hochzeit**  
Marita und Klaus Kreutzer

**Diamantene Hochzeit**  
Theresia und Karl Weber  
Josefine und Willibald Heis



Marita und Klaus Kreutzer, Theresia und Karl Weber, Josefine und Willibald Heis,  
Bürgermeisterin Mag.ª Johanna Obojes-Rubatscher (v.l.)

## Griaß enk



David Tobias Leitner  
Jakob Schaffenrath  
Matthias Abenthung

03.04.2023  
09.04.2023  
13.04.2023

## Pfiat enk



Konrad Wegscheider  
Cäcilia Kirchebner  
Hermine Triendl  
Alois Triendl  
Anton Weber

20.03.2023  
15.04.2023  
19.05.2023  
26.05.2023  
03.06.2023

## + Wochenenddienste der praktischen Ärzte

Einheitliche Telefon Rufnummer für Bereitschafts- und Nachtdienste des jeweiligen diensthabenden Arztes: **141 (wochentags von 19:00 Uhr - 07:00 Uhr, Wochenende und Feiertag von 0:00 - 24:00 Uhr)**

**Notordination jeweils von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**



Termine nachzulesen unter:  
[www.aektirol.at/bereitschaftsdienste](http://www.aektirol.at/bereitschaftsdienste)



## Müllabfuhrplan Oberperfuss (Abfuhrtag jeweils Freitag)

### Restmüll 2023

Juni	16./30.
Juli	14./28.
August	11./25.
September	08./22.

### Biomüll 2023

Juni	16./23./30.
Juli	07./14./21./28.
August	04./11./18./25.
September	01./08./15./22./29.

## Öffnungszeiten Recyclinghof Oberperfuss

Mittwoch und Freitag: 15:00 – 19:00 Uhr

Jeden ersten Samstag im Monat 08:00 – 12:00 Uhr



## Apotheke Oberperfuss

Peter-Anich-Weg 2, 6173 Oberperfuss, Tel.: 81020

### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag von  
08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Mittwoch & Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

## Staudenschnitt: 10.10.2023



### Gartenabfallsäcke:

Im Bauhof können **Papiersäcke (120 lt.)** für trockenen Bioabfall zum Preis von **€ 3,- pro Stück** erworben werden. Die Entsorgungskosten sind damit bereits abgegolten.

Bitte deponiert die gefüllten Säcke am Abfuhrtag am Straßenrand. Übermäßig gefüllte Restmüll- oder Biotonnen bzw. Abfall in gesonderten Behältnissen werden **nicht** entleert!



[www.gemeinde-oberperfuss.at/buergerservice/muellabfuhrplan/](http://www.gemeinde-oberperfuss.at/buergerservice/muellabfuhrplan/)

## Veranstaltungstermine JUNI 2023 bis SEPTEMBER 2023

Folgende Veranstaltungen sind im angegebenen Zeitraum geplant. Ob und in welchem Umfang sie letztendlich wirklich stattfinden können, ist derzeit nicht abzusehen.

### JUNI

#### Sonntag, 18.06.

Herz Jesu Prozession | Pfarrkirche Oberperfuss

#### Samstag, 24.06.

Run & Fun, Laufbewerb | Sportplatz Oberperfuss

#### Sonntag, 25.06.

Almseggen | Stigltreith

#### Mittwoch, 28.06.

Bibliocafé | Bücherei

### JULI

#### Samstag, 01.07.

Käfigturnier, FC Bergheim | Oberperfuss-Berg

#### Donnerstag, 06.07.

Blutspendeaktion ÖRK | Mehrzwecksaal

#### Donnerstag, 20.07.

Kirchenpatrozinium | Pfarrkirche Oberperfuss

#### Sa.-So., 29.-30.07.

Dorffest PAMO | Dorf, PAH

### AUGUST

#### Dienstag, 15.08.

Maria Himmelfahrtsprozession

Pfarrkirche Oberperfuss

### SEPTEMBER

#### Sonntag, 03.09.

Musikalischer Wandertag | Rangger Köpfl

#### Sonntag, 10.09.

Oktoberfest der Schützengilde | Spritzenhaus

#### Sonntag, 24.09.

Erntedank, Jungbauern

Pfarrkirche Oberperfuss, Spritzenhaus



[www.gemeinde-oberperfuss.at/dorfleben/veranstaltungskalender/](http://www.gemeinde-oberperfuss.at/dorfleben/veranstaltungskalender/)

